

BADEN-WÜRTTEMBERG

Geschäftsstelle des LV
Wendelin Bodenmüller
Weiherhalde 3
88287 Grünkraut
Tel. (07 51) 6 10 12
Fax (07 51) 6 47 37
E-Mail:
w_bodenmueller@gmx.de

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

90 Jahre
Georg Dudik, KK Allmannsweiler

85 Jahre
Werner OHL, SG Neuhausen
Erich Zürn, KK Reicholzheim

80 Jahre
Karl-Georg Braun, KK Weingarten

75 Jahre
Wolfgang Mast, KK Eberhardzell
Werner Wohlhüter, KK Eberhardzell
Ricarda Marth, KK Gaisbeuren
Roland Lorenz, LV BaWü
Karl Bentele, KK Ravensburg
Bernhard Kling, SSK Arnach

**SRV Klettgau:
Ein stiller Tag –
Volkstrauertag in
Rechberg würdig
gefeiert**

Der neugewählte Bürgermeister leitet die Zeremonie zum Gedenken an die Kriegsoffer und Vertriebenen

Kurz nach dem großen Krieg, 1952 wurde der Volkstrauertag eingeführt. Ein sogenannter stiller Tag an dem den Millionen Opfern von Kriegen gedacht und deren Andenken in Ehren gehalten wird.

Es geht nicht nur um die vergangenen großen Weltkriege, hier wird auch den Soldaten die in Auslandseinsätzen wie Afghanistan gedacht und an alle die vor Leid und Tod flüchten mussten.

Musikalisch wurde diese Veranstaltung auf dem Rechberger Friedhof von der Dorfmusik Rechberg und den Stimmen des Männerchores Rechberg.

Aber auch die junge Generation war an dieser Feier beteiligt und die Realschule Klettgau vertreten durch eine Schülersprecherin hielt eine Rede zum Gedenken an den D-Day, dem 06.06.1944 als die alliierten mit einer riesigen Armada von Schiffen die Nordküste Frankreichs eroberten um die Welt von den National Sozialisten zu befreien. „Auch wir müssen kämpfen, für eine Welt der Toleranz, des Friedens und der Menschlichkeit“.

Der neugewählte Bürgermeister von Klettgau Ozan Topcougullari hielt eine kurze und zu Herzen gehende Ansprache.

„Wir trauern auch um die Opfer der Kriege und Bürger-



Gedenkfeier auf dem Rechberger Friedhof.



Ehrenformation mit Bürgermeister Ozan Topcougullari am Kriegerdenkmal in Rechberg.

kriege unserer Tage, um die Opfer von Terrorismus und politischer Verfolgung, um die Bundeswehrsoldaten und anderen Einsatzkräften, die im Ausland ihr Leben verloren. Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung und Versöhnung unter den Menschen und Völkern in der ganzen Welt“.

Der SRV Klettgau (Schützen und Reservisten Verein Klettgau) stand in Ehrenformation am Kriegerdenkmal in Rechberg. Mit höchstem Lob und Anerkennung wurde den gefallenen Kameraden salutiert und diese Zeremonie in einen würdigen Rahmen gebracht.

**SV Schweinberg:
Schweinberger
Schützen bei
Kyffhäuser Meisterschaften erfolgreich**

Zwei Vizemeister bei der Bundesmeisterschaft kommen aus Schweinberg.

Neben der Vielzahl an Rundenwettkämpfen haben die Schützen aus Schweinberg in den

vergangenen zwölf Monaten auch an den Wettbewerben des Kyffhäuserbundes teilgenommen. Auf den 10m-, 25m- und 50m- Schießanlagen des Schützenhauses am Engelsberg wurden bis zum Dezember 2023 die Kyffhäuser Kreismeisterschaft (KM), im Juni 2024 die Landesmeisterschaft (LM) und erstmalig im September 2024 die Bundesmeisterschaft (BM) durchgeführt. Am Sonntag, den 24.11.2024 führten die

Schweinberger Schießwarte Benedikt und Tobias Beuchert die Siegerehrung dieser drei Wettbewerbe im Rahmen des alljährlichen Königsschießens im Schützenhaus durch. Insgesamt traten 11 Schweinberger über die drei Wettbewerbe verteilt mit 44 Einzelstarts und 3 Mannschaften an. Hierbei konnten 16 erste Plätze, 10 zweite Plätze und ein dritter Platz verbucht werden. Die Goldmedaillen gingen in den jeweiligen Al-

tersklassen und Disziplinen an Bertold Farrenkopf (Luftgewehr Auflage KM: 292 R., Luftgewehr Auflage LM: 306,7 R.), Carmen Jentsch † (Luftgewehr Auflage KM: 258 R.), Rudolf Weibrecht (Luftgewehr Auflage KM: 252 R.), Edith Ruttmar (Luftpistole Auflage KM: 285 R.), Emil Schmitt (Luftpistole Auflage KM: 279 R., Luftpistole Auflage LM: 288,6 R.), Michael Ruttmar (Luftpistole Auflage KM: 282 R., Luftpistole Auflage

LM: 304,2 R.), Jana Schreiter-Adler (Luftpistole Auflage KM: 264 R.), Dieter Weissinger (KK Auflage KM: 234 R., L450 LM: 130 R.), Werner Häfner (LP Auflage LM: 287,0 R.) und Benedikt Beuchert (Luftgewehr KM: 281 Ringe, Luftpistole KM: 254 R., Luftpistole LM: 267 R.).

Über die Silbermedaillen dürfen sich Tobias Beuchert (Luftgewehr KM: 278 R., Luftpistole KM: 248 R.), Emil Schmitt (Luftgewehr Auflage KM: 279 R., Luftgewehr Auflage LM: 290,5 R., KK Auflage LM: 251 R.), Werner Häfner (LG Auflage LM: 290,2 R.), Edith Ruttmar (Sportpistole Duell LM: 250 R.), Dieter Weissinger (GK K1 A LM: 231 R., GK K2 A LM: 250 R.), André Schmitt (L450 LM: 124 R.) freuen.

Für 255 Ringe mit der Luftpistole belohnte sich Tobias Beuchert bei der Landesmeisterschaft mit Bronze in der Schützenklasse. Die zwei gemeldeten

Mannschaften waren ebenfalls erfolgreich: Das Luftgewehr Auflage Trio bestehend aus Emil Schmitt, Rudolf Weibrecht und Walter Bechold erreichte mit 866,1 Ringen den zweiten Rang. Ganz oben auf dem Treppchen fand sich in der Disziplin Luftpistole Auflage die Konstellation Werner Häfner, Emil Schmitt und Walter Bechold mit 850,8 Ringen wieder.

Die Sommerpause nach der Kyffhäuser Landesmeisterschaft wurde vom SV Schweinberg genutzt, um die neue elektronische Anlage für Luftdruckwaffen zu montieren und in Betrieb zu nehmen.

Diese Modernisierung konnte bei der Bundesmeisterschaft auf die Probe gestellt werden. Vom Bodensee bis nach Flensburg kämpften im September an unterschiedlichen Austragungsstätten teilweise über 90 Schützen pro Disziplin und Al-



Die erfolgreichen Schützen vor der neuen elektronischen Anlage (v.li.): Benedikt Beuchert, Rudolf Weibrecht, Dieter Weissinger, André Schmitt, Werner Häfner, Edith Ruttmar, Emil Schmitt, Walter Bechold, Tobias Beuchert. Es fehlten Bertold Farrenkopf und Michael Ruttmar.

tersklasse um die Podestplätze. Voller Stolz durfte Schießwart Benedikt Beuchert verlesen, dass Michael Ruttmar mit der LP-A in der Klasse Versehrte II und Tobias Beuchert mit der LP in der Schützenklasse jeweils

den zweiten Platz erkämpften und sich somit Vize-Bundesmeister 2024 nennen dürfen. Beide Schützen hatten mit 30 Schuss 260 Ringe erzielt.

Benedikt Beuchert

BERLIN

Geschäftsstelle des LV
Heiko Leistner
Wotanstr. 12
10365 Berlin
E-Mail: Kyffhaeuser-LV-
Berlin@web.de
www.lv-berlin.de

Landespressereferent
Wolfram Mandry
Tel. (030) 27 52 135
E-Mail: w.mandry@gmx.de



Gruppenfoto der Teilnehmer.

Herbstschießen der KK Alexander

Insgesamt 22 Kameraden und Schützenfreunde trafen sich am 11.10.2024 zum Herbstschießen der KK Alexander in Kostrzyn nad Odra (Küstrin/Oder) im Hotel "Bastion".

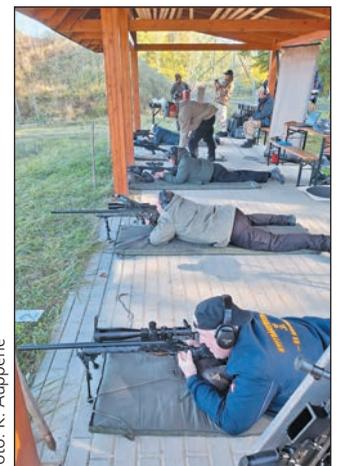
Der deutsch-polnische Wettkampf "3 Gun Master" am 12.10.2024 fand auf Einladung der Schützenfreunde des polnischen Schießclubs BRASS Gorzów auf dem Schießstand in Raclaw statt.

Neben den Wettkämpfen mit Repetierbüchsen, halbautomatischen Selbstladebüchsen, Repetierflinten und Pistolen erwartete die Teilnehmer nach der Mittagspause eine Überraschung.

Eine Unterweisung in Sofortmaßnahmen zur Blutungsstillung bei Verletzungen wurde mit praktischem Üben, auch mit Einsatz des Tourniquet, nach dem im Rahmen der weltweiten Aktion "STOPP THE BLADE - SAVE A LIFE" absolviert. Vorgaben des amerikani-

schon Verteidigungsministeriums. Alle Teilnehmer erhielten im Anschluss daran ein taktisches Erste-Hilfe-Set als Geschenk. Auch ein Gruppenbild wurde als Erinnerung erstellt. Durch den Vorsitzenden der KK Alexander wurde der Schützenfreund Sergiusz Darlak von BRASS Gorzów für seine Vorbereitung mit der Verdienstnadel der Kameradschaft Alexander geehrt.

Nachdem dann der Gesamtsieger (leider kein Kamerad der KK Alexander) entsprechend



Auf dem Schießstand.

geehrt wurde, erhielten alle Teilnehmer noch ein Erinnerungsshirt.

Mit einem gemeinsamen Abendessen haben wir kameradschaftlich das Event ausklingen lassen. Es hat Allen gefallen, wir haben nützliche Dinge gelernt und feststellen müssen, dass wir mehr Training benötigen, um bei solchen Events auch auf's Treppchen können.

M. Buchholz

Volkstrauertag 2024

Zum Volkstrauertag, am 17. November, fand im Rathaus Charlottenburg-Wilmersdorf die Gedenkveranstaltung statt.

Mitglieder der Reservistenkameradschaft 04/Berlin-Wilmersdorf legten in der Gedenkhalle einen Kranz nieder und folgten der Rede des stellvertretenden Bezirksbürgermeister Detlev Wagner.

Er betonte u.a., dass das Gedenken aufrechterhalten muss, da die letzten Zeitungen des zweiten Weltkriegs in Zukunft nur noch in der Erinnerung der Hinterbliebenen weiterleben.



Der Vorsitzende der RK 04, Kamerad Dietrich Knüppel (re.) und der stellv. Vorsitzende, OLT d.R. Joachim Desens.

Foto: Heiko Leistner

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute.

Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Der Landesvorstand wünscht allen Kameradinnen und Kameraden ein gesundes und friedvolles Jahr 2025.

Heiko Leistner
Landesvorsitzender

Joachim Desens
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Das ist alles, was wir tun können: Immer wieder von vorne anfangen – immer wieder und immer wieder.

Thornton Wilder



Fahnenträger am Volkstrauertag 2024 in Marienfelde.

Foto: Jürgen Geisler

Volkstrauertag 2024 in Marienfelde

Zur Gedenkveranstaltung auf dem Dorfanger Alt-Marienfelde fanden sich u.a. Mitglieder der Kyffhäuser-Kameradschaft Berlin-Marienfelde, des TSV Marienfelde, des Sonari Chors sowie Gäste ein.

In einer bewegenden Rede ging auf die vergangenen und aktuelle Kriege ein und betonte, dass fast 80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, die Welt aus den Schrecken und Millionen von Toten nichts gelernt hat.

Der Sonari Chor untermalte die Veranstaltung mit Liederlagen und auch Pfarrer Harry Jarcz der Gemeinde Mater Dolorosa

BRANDENBURG

Geschäftsstelle des LV

Dorfstr. 29

14913 Jüterbog

Tel. (0 33 72) 400 400

Fax. (0 33 72) 43 80 788

Landesvorsitzender

Henrik Schulze

E-Mail:

info@henrik-schulze.de

Jahresrückblick 2024 im Landesverband Brandenburg

Am 30. November 24 war es soweit. Die Kyffhäuser – Kameradschaft Trebbin hatte zur alljährlichen Weihnachtsfeier geladen und weit über 30 Kameraden sind erschienen. Darunter auch die Kameraden der Kameradschaft Luckenwalde/Jüterbog und neu in der Runde die Kameraden Bernhard Hoffmann und Pierre Ziglitzki aus der Kameradschaft Wusterwitz. (siehe nebenstehendes Foto) Zugegen war auch die Abgeordnete des Brandenburger

Landtages Frau Birgit Bessin. Traditionsgemäß fand diese Veranstaltung im gemütlichen Landgasthof Kliestow bei Trebbin statt. Die Wirtsleute Birgitt und Peter Krüner gaben ihr Bestes um die verwöhnten Gaumen der Kameraden wiederum zu überraschen. Auf der eigens für den Kyffhäuserbund angefertigten Speisekarte fand man unter anderem „Monstereisbein mit Erbspüree und Salzkartoffeln“, „Bauernfrühstück“ und „Zanderfilet“. Für jeden war etwas Leckers zu finden. Der stellvertretende Landesvorsitzende und Vorsitzende der Kameradschaft Trebbin, Kamerad Peter Helbig, nutzte die Er-



Bernhard Hoffmann und Pierre Ziglitzki bei der Trebbiner Weihnachtsfeier.

öffnung der Weihnachtsfeier für einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2024. Nach der Begrü-

Bung schilderte er, wie sich die Kameradschaft Trebbin im zurückliegenden Jahr weiterentwickelt hat. Dabei hatte es neben der positiven Mitgliederentwicklung so einige Höhepunkte im Vereinsleben gegeben. Da waren die Vereinsmeisterschaften und die Teilnahme an den Landesmeisterschaften bei deren Teilnahme noch so einige Luft nach oben vorhanden sei. Da war aber auch die Teilnahme des Kameraden Patrick Genetz an der Bundesmeisterschaft, der dort einen beachtlichen 4. Platz belegen konnte. Peter Helbig erinnerte auch an das Spektakel in der Luckenwalder Innenstadt, wo es anlässlich des Schützenfestes Kamerad Bernd Promme war, der im wahrsten



Fotos: Peter Helbig

Kamerad Peter Helbig bei seinen Jahresrückblick.

Sinne des Wortes den Vogel abschoss und Schützenkönig wurde. Ein wichtiger Termin im Kalender des Kyffhäuserbundes sei die Ehrung der Kriegstoten aus den beiden Weltkriegen. Der Landesverband Brandenburg setzte diese Tradition auch im Jahr 2024 in Beelitz fort. (siehe nebenstehendes Foto) Dabei betonte er unter anderem, dass der nun schon nahezu drei Jahre andauernde Krieg in der Ukraine und der schon mehr als ein Jahr bestehende Nahostkonflikt die Welt nicht sicherer gemacht habe. Die Welt sollte „wach“ sein und alles für den Frieden tun. „Wach sein heißt Leben“ zitierte er aus einem Text von Plinius dem Älteren. Ohne

Frieden gehe nichts. Das Weihnachtsfest in seiner Tradition sei die Erinnerung an die Geburt Jesus Christus. Was gebe es Friedlicheres als die Geburt eines Kindes in der Krippe. Die Menschen auf der ganzen Welt feierten Weihnachten, wenn auch aus unterschiedlichen Motiven heraus. Dann wünschte Kamerad Helbig im Namen des gesamten Landesvorstandes des Kyffhäuserbundes Land Brandenburg allen Anwesenden gesegnete, friedliche Weihnachten im Kreise ihrer Familien sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr und eröffnete damit den gemütlichen Teil unserer Weihnachtsfeier. Der Abend war noch sehr lang. Es wurde wie immer viel erzählt

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft. Der Landesvorstand wünscht allen Kameradinnen und Kameraden ein gesundes und friedvolles Jahr 2025.

Henrik Schulze
Landesvorsitzender

Peter Helbig
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Die Kunst des Ausruhens
ist ein Teil der Kunst
des Arbeitens
John Steinbeck

und Erinnerungen ausgetauscht. Auch war es ein Abschied gewesen. Das Ehepaar Krüner verliert 2025 den Landgasthof, weil ihnen die Pacht nach 25 Jahren gekündigt wurde. Wie traurig...
Peter Haase
Vorstand der KK Trebbin



Ronny Pahl, Peter Haase, Nico Wache und Peter Helbig.

BREMEN-WESER-EMS

Geschäftsstelle des LV
Wolfgang Ulbricht
Modersohnweg 6
28832 Achim
Tel. (0 42 02) 36 05

Landespressereferent
Wolfgang Ulbricht
Im Uenzer Dorfe 9
27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel. (0 42 52) 35 40
Mobil (0173) 94 2 14 73
E-Mail:
wolfgang.ulbricht@
ewetel.net
oder:
ulbrichtw333@gmail.com

KKV Syke-Hoya: Spendenübergabe an den Verein „Heiligenfelder Geschichten e.V.“ in Heiligenfelde

Im Rahmen Ihrer Sozialarbeit als Repräsentanten des Kyffhäuser Bund überbrachten die Stellv. Kreis Frauenwartin Reinhild Meyer vom Kyffh. Kreisverband Syke-Hoya, und zwei Kameradinnen der Kameradschaft Heiligenfelde, Hannelore Plodroch und Ursula Möhlenbrock, dem Verein Heiligenfelder Geschichten, eine Spende in Höhe von 300 Euro. Diese wurde auf dem Schießsport-Nachmittag (ehemals Kreiskö-



Spendenübergabe an den Verein durch die die Damen des Kreisverbands.

nigsball) gesammelt. Hier wurden während der Proklamation der neuen Kreis Majestäten von den anwesenden Kameradin-

nen/en 154,50 Euro gesammelt und auf 300 Euro über die Kreiskasse aufgestockt und von den oben genannten Damen

an den 2. Vorsitzenden Herrn Jürgen Becker übergeben. Die Damen des Kreisverband lernten bei der Übergabe und während sich der Verein vorstellte, indem man erzählte welche Aufgaben der Verein so tätigt, den Bürgermeister Horst Hickmann und die Kassenswartin des Vereins Frau Silke Bosse kennen, und erzählten allen Anwesenden was man so alles kreatives im Verein herstellt und durch Vorträge im DGH mit vielen Zuhörern auf das Dorfleben mitgestaltet. Man hat sich die Förderung und Pflege der örtlichen Historie zum Ziel ge-

setzt, um Erinnerungen nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Der Geschäftsführer erläutert allen Beteiligten kurz, warum man sich für den Verein Heiligenfelder Geschichten entschlossen habe, die Idee des Kyffhäuser Gedanken und den sozialen Aspekt auf diese Art und Weise weiterzuführen, was sicherlich im Sinne des Kyffhäuser Bundes ist. Der gesamte Vorstand des Kyffh. Kreisverband wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest, dem Vorstand und Ihren ehrenamtlichen Helfern weiterhin Spaß und Freude bei Ihrer Arbeit.



In geselliger Runde.

KK Eickeloh: Ferienspaß rund ums Backhaus

Am Ferienprogramm der Samtgemeinde Ahlden/Aller nahm die Kyffhäuser Kameradschaft Eickeloh beim 1. Vorsitzenden Rudolf Schmitt teil. Rudolf Schmitt konnte 22 Kinder, einige mit Eltern, sowie Kreis Jugendreferent Werner Scharadt begrüßen. Bei herrlichem Sommerwetter wurden Spiele und Golf rund ums Backhaus gespielt. Dafür wurden die Kinder in zwei Altersgruppen eingeteilt. Die Mädchen und Jungen bis sieben Jahren hatten spielerische Aufgaben zu lösen. Das Highlight war für diese Gruppe das Dosenwerfen. Für die älteren Kinder waren Golfspiele über zwölf Löcher angesagt. Dieses wurde von den Teilneh-

mern mit Begeisterung und konzentriert durchgeführt. In der Zwischenzeit hatten die Bäcker Frank Ahlden und Rudolf Schmitt den Pizzateig vorbereitet. Im Backhaus konnten die Kids ihre eigene Pizza nach ihrem eigenen Geschmack belegen. Einige wurden von den Müttern unterstützt. Die Pizza wurde gemeinsam am Tisch verzehrt und schmeckte allen köstlich. Vor der Preisverteilung bedankte sich Rudolf Schmitt bei den Kindern, Eltern und Helfer für die tolle Aktion, die allen Spaß gemacht hat. Sieger und Platzierten erhielten einen Pokal. Beim Spiel "Golf ums Backhaus".

- Mädchen:
1.) Lea Sonntag, 2.) Juliane Blanke, 3.) Maja Sukala.
Jungen:
1.) Noah Blanke, 2.) Tom Sonntag, 3.) Fabian Bartels.



Die Kinder beim Pizza belegen.

- Spiele:
1.) Aaron Hogrefe, 2.) Jonas Hogrefe, 3.) Finja Digel.
Zum Abschluss erhielt jedes Kind eine Überraschungstüte.

KK Schwerinsdorf: Bogenstand in Schwerinsdorf erneuert

In den vergangenen Wochen haben Vereinsmitglieder die Bogen-sportanlage erneuert. Ein Schuppen (Lagerfläche) wurde aufgekürzt, Pflasterungen aufgenommen und neu verlegt, Rasenflächen angelegt, Sicherungsanlagen verbreitert und Beleuchtungen angebracht. Mit der Durchführung dieser Maßnahmen können jetzt 8 Zielscheiben, teilweise mit Beleuchtung, genutzt werden.

Der neue Schießstand in Schwerinsdorf.



KK Eickeloh:

Pokalübergabe bei der Weihnachtsfeier 2024

22 Teilnehmer begrüßte der erste Vorsitzende Rudolf Schmitt zur Weihnachtsfeier der Kyffhäuser-Kameradschaft Eickeloh im Schützenhaus. Um in Weihnachtsstimmung zu kommen, erzählte die Pastorin Sabine Half eine nachdenkliche Weihnachtsgeschichte. Unter musikalischer Begleitung von Werner Meyer mit Akkordeon

wurden altbekannte Weihnachtslieder gesungen. Nach Kaffee und Kuchen wurden die Anwesenden von Rita Leseberg und Werner Meyer mit einer musikalischen Weihnachtsgeschichte unterhalten. Im Rahmen der Feier übergab der Schießwart Rolf Kruse die Wanderpokale. Den „Albert Schütz“ Pokal gewann Ilse Marie Kruse. Werner Schardt erhielt den „Jacob Schmitt“ Pokal. Beim Wettbewerb erzielte Werner Schardt mit dem Kleinkaliber den Traumteiler 5,6. Zum Abschluss bedankte sich der Vor-

sitzende bei der Frauenreferentin Ilse Marie Kruse für die Tischdekoration sowie für die Herstellung der Adventsgestecke für die Tombola und bei den Kameradinnen für die Kuchenspende. Er wünscht allen eine ruhige Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr. Mit einem Weihnachtslied wurde die Feier beendet.



Die Pokalsieger 2024 aus Eickeloh.

KK Schwerinsdorf:

Preis, Pokal- und Königsschießen in Schwerinsdorf

Insgesamt 44 Teilnehmer gaben bei verschiedenen Wettbewerben über 700 Schüsse ab.

6 Schüsse mit dem Luftgewehr und eine glückliche Hand beim Knobeln waren erforderlich, um einen der 37 Sachpreise zu „ergattern“. Die ersten drei Preise gingen an Magret Elsner, Tjark Franzen und Karl-Heinz Duin. Mit der besten Ringwertung nach 6 Schüssen wurden Hilko Jürgens (Jugend) und Tjark Franzen (Erwachsene) Po-

kalsieger. Beim Bogen wurden die Könige an einer Glücksscheibe ermittelt. Siegerinnen hier waren Svea Borchers bei der Jugend und Monika Möhlmann bei den Erwachsenen. Ein Schuss mit dem besten Teiler auf einer verdunkelten Luftgewehrscheibe war bei den Luftgewehr Königen erforderlich. Hilko Jürgens (Jugend), Hermann Stöter (Erwachsene) und Gerold Siefkes (Gäste) waren hier die glücklichen Gewinner.

V.li.: Hermann Stöter, Monika Möhlmann, Gerold Siefkes, Hilko Jürgens und Tjark Franzen.



KK Heiligenfelde-Clues:

Günter Otersen hängt noch ein Jahr dran

Kyffhäuser-Kameradschaft Heiligenfelde bereitet den Wechsel an der Spitze für 2026 vor.

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Heiligenfelde-Clues geht mit Günter Otersen an der Spitze in das neue Jahr. Der langjährige Vorsitzende erklärte sich bereit, den Vorsitz kommissarisch noch ein weiteres Jahr zu übernehmen – obwohl er aus gesundheitlichen Gründen eigentlich zuvor signalisiert hatte, nicht weiter für diesen Posten zur Verfügung zu stehen. Otersen konnte im Heiligenfelder Dorf-

gemeinschaftshaus 33 Mitglieder begrüßen.

Die Zusammenkunft nutzte der Verein, um gemeinsam auf ein gutes Jahr 2024 zurückzublicken, in dem gemeinsame Feste und Veranstaltungen im Mittelpunkt standen. Frank Grunwald vom Kyffhäuser-Landesvorstand konnte eine ganze Reihe von Ehrungen vornehmen. Günter Otersen wurde nicht nur für 40-jährige Zugehörigkeit geehrt, er erhielt zudem auch das Kyffhäuser-Verdienstkreuz mit Eichenkranz als besondere Auszeichnung für seine Verdienste. Weitere Ehrungen gingen an Hannelore und Dieter Plodroch (Kyffhäuser-Verdienstkreuz 2. Klasse), Markus Wolko (Ehrennadel des



Frank Grunwald (li.) vom Kyffhäuser-Landesvorstand mit Geehrten der Kyffhäuser-Kameradschaft Heiligenfelde-Clues: hinten v.li.: Markus Wolko und Wilfried Helms; vorn v.li.: Hannelore Plodroch, Dieter Plodroch, Günter Otersen sowie die Majestäten Wilfried Lienhop, Irma Lienhop und Orsan Salman.

Landesverbands), Wilfried Helms (25 Jahre Mitgliedschaft) und Bernhard Kulinna (30 Jahre). Die Versammlung beschloss eine leichte Anhebung der Beiträge – und hatte sich anschließend mit der Bildung des Vorstandes befasst. Grund: Sowohl Otersen als auch sein 2.

Vorsitzender Reinhold Hamann erklärten, aufgrund gesundheitlicher Herausforderungen nicht wieder für ihre Ämter kandidieren zu wollen. Zwar fand sich kein neuer Vorsitzender – was dazu führte, dass Otersen noch einmal „in die Bresche sprang“ – doch immer-

hin standen mit dem neuen 2. Vorsitzenden Florian Wolko und dem neuen 3. Vorsitzenden Jaroslav Heck zwei Mitglieder bereit, um perspektivisch die Funktion an der Spitze der Kameradschaft zu übernehmen. Die Aufgaben des Vorsitzenden wird Otersen nicht

alleine übernehmen müssen, sondern sie werden in diesem Jahr von der gesamten Vorstandsriege gemeinschaftlich erledigt, so Schriftführerin Petra Brinkmann.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!
Dez = Dezember 2024, Jan = Januar 2025, Feb = Februar 2025

99 Jahre
Karl-Heinz Kroog,
KK Schwanewede Dez

95 Jahre
Heinrich Böckmann,
KK Schweringen Feb

94 Jahre
Heinrich Rex-Gröning,
KK Ritterhude Jan

92 Jahre
Ehler Bormann,
KK Schweringen Dez
Harald Rönau, KK Etelsen
Dez
Christel Bothe, KK Eickeloh
Dez

90 Jahre
Ludwig Boehme, KK Schweringen Dez

August Lilienthal, KK Ritterhude Feb

85 Jahre
Johann Brünjes, KK Köhlen
Jan
Willi Siemers, KK Schweringen
Jan
Reinhard Hübner, KK Steyerberg
Feb
Erich Schulz, KK Rotenburg-
Wümme Feb

80 Jahre
Dieter Altendorf, KK Ritterhude Jan
Heike Boje, KK Sottrum Jan
Herbert Niemeier,
KK Liebenau Jan

Heino Schlobohm, KK Sottrum Jan
Holger Rohde, KK Steyerberg Feb

75 Jahre
Herbert Meyer-Bolte,
KK Walle-Verden Dez
Margret Wehrs, KK Steyerberg
Jan
Renate Hamann, KK Heiligenfelde-Clues Jan
Karl-Heinz Höhns,
KK Sottrum Feb

HESSEN

Geschäftsstelle des LV
35091 Cölbe
Tel. (0 64 21) 88 540 76
www.kyffhaeuserbund-
hessen.de
E-Mail: Landesschießwart

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Arbeitseinsatz der Kyffhäuser Kameradschaft Bosserode

Rund ums Schützenhaus: Am 02.11.2024 trafen sich einige freiwillige Vereinsmitglieder zu einem Arbeitseinsatz. Das Wetter spielte mit, was auch gut war, da zahlreiche, bereits erforderliche Arbeiten durchzuführen waren. Mit Axt, Besen, Holzspalter, Motorsäge, Rechen, und Schlepper ausgerüstet, ging es um 10 Uhr an die Arbeit. Neben dem Spalten von ca. 3 Meter Feuerholz wurden u. a. Bäume zurückgeschnitten, der Hang von Brombeerhecken und Brennesseln sowie die Schießbahn und der Bereich ums Schützenhaus von Laub



V.l.i.n.re.: Oliver Havasi, Bernd Siebert, Thomas Iffland, Christian Brill, Uwe Bauer, Marko Schwarz, Gerd Wagner, An Hy Iffland und Jan Siebert.

befreit. Natürlich wurde auch für den Hunger und Durst zwischendurch gesorgt. Hierbei konnten noch ein paar "Pils" gefunden werden.

Die harte Arbeit zahlte sich aus, das Ergebnis konnte sich sehen lassen.

KK Bosserode: Veranstaltungen im Herbst der KK Bosserode

Vor Kurzem fand wieder das alljährliche Königsschießen der KK Bosserode statt.

Von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr schossen 26 Schützen die begehrten Plätze in der Königsriege aus. Ein besonderer Dank gilt hierbei unseren vier Aufsichten Paul Schattenberg, Gerd Wagner, Hans Günter Roos und Thomas Iffland. Unter den 7

Anwesenden Schützeninnen konnte Nancy Probst sich den dritten Platz der zweiten Dame mit 26 Ringen sichern. Katrin Heinke wurde erste Dame und damit Zweitplatzierte mit 28 Ringen. Diesjährige Schützenkönigin wurde Susanne Schmidt mit 29 Ringen! Unter

den achtzehn Männern konnte sich Christian Brill mit 29 Ringen als neuer Schützenkönig beweisen! Erster Ritter mit 28 Ringen wurde Roy Benseler. Zweiter Ritter wurde Niklas Debatin mit 26 Ringen. Hans Günther Roos wurde Prinz mit ebenfalls 26

LANDESVERBÄNDE

Ringen. Debatin konnte sich den dritten Platz durch ein besseres Schussbild ergattern. Die Ehrenscheibe ging an Hans Günter Roos. Im Stechen mit der diesjährigen Schützenkönigin war Roos ihr überlegen.

Die Spende vom Kaffee und Kuchenverkauf von 53 € geht wie jedes Jahr an den Verein „Stab Division Schnelle Kräfte“. Der Abend wurde in gesellige Runde genossen! Am zweiten Oktoberwochenende stand

wieder die Bosseröder Kirmes an. Die Kameradschaft hatte sich wie jedes Jahr ein Motto ausgesucht und einen dazugehörigen Wagen für den Umzug gebaut. In schicken Kleidern und mit Sombrero ging es

unter dem Motto „Mexiko“ durchs Dorf. Mit guter Laune verbrachte die Kameradschaft den Nachmittag auf dem Festplatz. Besonderen Dank gilt wieder den Männern für den Wagenbau!



Die Kameradschaft in ihren Kostümen für den Festumzug.



V.li.n.re.: Nancy Probst, Niklas Debatin, Christian Brill, Bernd Siebert, Susanne Schmidt, Gerd Wagner, Katrin Heinke, Roy Benseler, Hans Günther Roos.

Kyffhäuserbund Kreisverband Waldeck: Weihnachtsfeier

Zur gemeinsamen Weihnachtsfeier hatte die KK Arolsen-Mengeringhausen und KK Wrexen in den Gastraum bei Wilfried Hasenschar in Bad Arolsen - Landau eingeladen.

In gemütlicher Runde am weihnachtlich gedeckten Tisch gab es frisch gebackenen Apfel- und Kirschstrudel von Melanie Brenner. Zuvor hatten die Vorsitzenden Gerhard Jordan und Hartmut Gottschling die Kame-

radinnen und Kameraden begrüßt und den Ausrichtern der Weihnachtsfeier Familie Hasenschar gedankt.

Nach dem Vortrag einer Weihnachtsgeschichte von Ingeborg Jordan und einem amüsanten Beitrag von Rosi Wendt wurden dann gemeinsam Weihnachtslieder gesungen.

Gerhard Jordan begleitete mit seinem Akkordeon den Nachmittag der am Abend einen sinnlichen und harmonischen Ausklang fand.

Hartmut Gottschling



Teilnehmer der Weihnachtsfeier.

KK Roßdorf: Gernold Nau wurde zweifacher Bundes- und Landesmeister 2024

Gernold Nau von der Kyffhäuserkameradschaft Roßdorf war bei den Bundes- und Landesmeisterschaften 2024 sehr erfolgreich.

So konnte er bei den Ordonnanzdisziplinen GK L4 Klasse III sowie GK K1 A Klasse III bei beiden Meisterschaften jeweils den 1. Platz erringen. Vereinsvorsitzender Ralf Luzius gratu-



V.li.: Vereinsvorsitzender Ralf Luzius und Gernold Nau.

lierte Gernold Nau für seine herausragende Leistung.

KK Roßdorf: Königsschießen

Am 06.12.2024 fand das traditionelle Königsschießen der KK Roßdorf statt.

Bei einer zügigen Durchführung des Königsschießens konnten alle drei Titel an einem Abend ausgeschossen werden. So wurde Heike Wehlke nach dem 71. Schuss 2. Ritter und nach weiteren 67 Schuss Gernold Nau 1. Ritter.

Nach 63 Schuss konnte Marc Maus zum Schützenkönig 2024 gekrönt werden.

Vereinsvorsitzender Ralf Luzius gratulierte Marc Maus zum



V.li.: Vereinsvorsitzender Ralf Luzius und Schützenkönig Marc Maus.

Titel des Schützenkönigs 2024.

NIEDERELBE

Geschäftsstelle des LV
 Gabriele Gottwald
 Fastenberg 23
 29556 Suderburg
 Tel. (0 58 26) 18 37
 Fax (0 58 26) 88 02 62
 E-Mail: kyffh.lv.niederelbe@t-online.de
 www.kyffhäuser-landesverband-niederelbe.de

Landespressereferent
 Walter Manicke
 Machandelweg 3
 29525 Uelzen/OT
 Westerweyhe
 Tel. (05 81) 38 97 09 14
 E-Mail: Walter.Manicke@t-online.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung.

Siegreich auch auf Bundesebene

Dass die Kyffhäuser gut schießen können, haben sie wieder



Schützen, die auf Bundes- und Landesebene erfolgreich waren, wurden im Rahmen des Sportehrentages ausgezeichnet, ebenso diejenigen, die Kreisrekorde geschossen haben. Landes-schießwart Dieter Sackmann (re.) war überaus zufrieden mit den Ergebnissen.

einmal unter Beweis gestellt. Sowohl bei den Landesmeisterschaften als auch bei den Bundesmeisterschaften landeten sie auf vorderen Plätzen. Im Rahmen des Sportehrentages, zu dem der Kyffhäuser-Landesverband Niederelbe und der Kreisverband Uelzen ins Vereinsheim der Kyffhäuserkameradschaft Veerßen eingeladen hatte, wurden die Erfolge von Landesschießwart Dieter Sackmann hervorgehoben. Bei den Bundesmeisterschaften, die in Altenmedingen und Stöcken ausgetragen wurden, waren 238 Schützinnen und Schützen an den Start gegangen. Angetreten waren auch 45 Mannschaften, die auf Bundesebene je sechs Mal einen ersten, zweiten und vier Mal einen dritten Platz errangen. Einzelschützen des Landesverbandes

Niederelbe, zu dem Uelzen gehört, landeten 15 Mal auf dem ersten Platz, elf Mal auf dem zweiten und zehn Mal auf dem dritten Platz. „Eine tolle Leistung“, freute sich Dieter Sackmann. Bei den Landesmeisterschaften wurden 292 Starts in 18 Disziplinen und 52 Mannschaftsmeldungen gezählt. Auch hier wurden viele Erfolge erzielt, wie die große Anzahl von Urkunden bewies, die Landesschießwart Dieter Sackmann und sein Stellvertreter Jürgen Müller überreichten. Bei den Meisterschaften auf Landes- und Bundesebene wurden auch einige Kreisrekorde erzielt. Erfolgreich mit dem Lichtpunktgewehr waren die Nachwuchsschützen der KK Römstedt mit 477 Ringen (Luisa und Josefine Ackermann sowie

Mirja Ritter). Einen Kreisrekord erzielte Luisa Ackermann mit 173 Ringen im Lichtpunktschießen, ebenso Leonie Graf von der KK Veerßen mit 164 Ring. Ebenfalls Kreisrekorde erzielten Sammy-Joe Demmin (LGA 300 Ring, KK Wriedel), Torgren Wiedemann (KKA, 285 Ring, KK Römstedt). Erfolgreichster Schütze war Hartmut Theiding mit 298 Ringen (Luftgewehr Auflage). Einen Kreisrekord schoss er auch in der Disziplin Kleinkaliber Auflage mit 287 Ringen. Weitere Kreisrekorde erzielten die KK Rätzlingen (LGA, 814 Ringe), Marvin-Noell Penkert (KKA 284, KK Veerßen) und Thomas Müller (LGA 299, KK Wriedel). Alle Ergebnisse finden Interessierte auf der Internet-Seite des Kyffhäuserbundes. *wm*

KK Altenmedingen: Auszeichnungen für verdiente Schützen

Zur Jahreshauptversammlung der Kyffhäuserkameradschaft Altenmedingen begrüßte der erste Vorsitzende Hartmut Konopka zahlreiche Kameradinnen und Kameraden, den Bundesvorsitzenden Norbert Gottwald, den Kreisverbandsvorsitzenden Walter Manicke sowie Gäste aus Vereinen den Gemeinde. Nach seinem Jahresbericht über zahlreiche Veranstaltungen des vergangenen Jahres berichtete auch Schießwart Dieter Sackmann von herausragenden Er-

gebnissen des Schießsports, von der Vereinsmeisterschaft bis hin zur Bundesmeisterschaft. Beide bedankten sich bei allen Ehrenamtlichen für die Instandhaltung der Schießanlagen und den reibungslosen Ablauf bei allen Veranstaltungen. Kassenerführer Oliver Schäfer konnte das Jahr mit einer sehr guten Kassenlage abschließen. Bei den anstehenden Wahlen wurden Marion Schadowski zur 2. Vorsitzenden, Beatrix Eh-

Geehrte (v.li.): Schießwart Dieter Sackmann, Udo Meier, LV-Vorsitzender Norbert Gottwald, Hartmut Theiding und Vorsitzender Hartmut Konopka.



lers zur Damenreferentin und Anke Sackmann zur Schriftführerin einstimmig gewählt. Eine Überraschung gab es bei den Ehrungen für Udo Meier: Er wurde für langjährige flei-

ßige Arbeit mit dem Kyffhäuser-Verdienstkreuz zweiter Klasse ausgezeichnet. Auch Hartmut Theiding wurde überrascht mit dem Sportschützen-Verdienstabzeichen in Bronze

für jahrelange besondere Leistungen auf Kreis-, Landes- und Bundesebene. Für 25-jährige Vereinstreue wurde Christian Hinrichs geehrt, für 50 Jahre im Verein Siegfried Hinrichs und

Klaus-Günther Kietzke. Beim anschließenden traditionellen Erbsensuppe-Essen wurde noch gemütlich geplaudert.

KK Veerßen:

Bernd Knopf neuer König der Könige

Die Kyffhäuser Kameradschaft Veerßen feierte ihre traditionelle Königsrunde – ein Abend voller Gemeinschaft. Im Mittelpunkt stand der Wertbewerb um den Titel „König der Könige“. Nach einem spannenden Wettkampf setzte sich Bernd Knopf durch und errang den ersten Platz.

Außerdem fand ein Pokalschießen statt, bei dem die Damen und Herren gegeneinander antraten. Hier triumphierten die

Herren: Tobias Gebbert belegte den ersten Platz, vor Alwin Eichstädt und Arno Meyer. Die Damen zeigten jedoch ebenfalls ihre Treffsicherheit: Lina Stecker sicherte sich den ersten Platz, gefolgt von dem Ehrenmitglied Gerda Knüpfer und Gesine Schulze. Ein emotionaler Moment des Abends war die Ehrung des langjährigen Mitglieds Dieter Steffen, dem die Verdienstnadel des Landesverbandes Niederelbe für sein außergewöhnliches Engagement verliehen wurde.

Bernd Knopf (li.) ist neuer König der Könige.



Holdenstedter schlagen Römstedt und Veerßen

Zu einem Vergleichswettkampf trafen sich wieder einmal die Nachwuchsschützen der Kyffhäuserkameradschaften Römstedt und Veerßen. Neu dabei waren Mädchen und Jungen des Schützenvereins Holdenstedt-Borne. Geschossen wurde mit dem Luftgewehr auf Fünfer-Scheiben und dem Lichtpunktgewehr.

Und die Neulinge hatten die Nase vorn, siegten mit 285 Ringen. Das Römstedter Team landete mit 282 Ringen auf dem zweiten Platz. Die Veerßer belegten mit 272 Ringen Platz drei.

Bei den Lichtpunktsschützen siegte Zoey Dietrich (47 Ringe) gefolgt von Johanna Eggers (44) und Mirja Ritter (44).

Bester LG-Schütze (14 bis 16 Jahre) war Damian Eichstädt (49), gefolgt von Anni Simova (47) und Damien Schröder (ebenfalls 47 Ringe/über die Platzierung entschied der bessere Teiler). In der LG-Klasse 17 bis 21 Jahre siegte mit 47 Rin-



Die erfolgreichen Nachwuchsschützinnen und -Schützen, die in Veerßen gestartet waren, mit Jugendbetreuern und Organisatoren.

gen Marvin Noel Penkert. Auf Platz zwei landete Taliana Kaiser (47), gefolgt von Felix Jess (45).

Den besten Teiler LG hatte Felix Jess (160,4) abgegeben, den der Lichtpunkt-Schützen Jo-

hanna Eggers (116,2). Gesponsert wurde das Schießen von der Sportjugend Niedersachsen. Zur Unterhaltung hatten Mitglieder der KK Veerßen um ihren Vorsitzenden Rüdiger Schulze diverse Spiele veran-

staltet, die für viel Spaß sorgten. Herzlich gedankt wurde den Organisatoren des Schießens, Marvin Noel Penkert und Gerd Schmidt.

**KK Veerßen:
Spaß war Trumpf
beim Königsboßel**

Mitglieder der Kyffhäuser Kameradschaft Veerßen trafen sich jüngst zum Königsboßeln. Dabei traten zwei Mannschaften, angeführt vom Schützenkönig Alwin Eichstädt und dem Prinzen Damian Eichstädt, in einem freundschaftlichen Wettstreit gegeneinander an. Mit zwei reich beladenen Bolterwagen – gefüllt mit heißen Getränken und Snacks – startete die fröhliche Truppe ihre Boßelrunde. Die Teams lieferten sich ein spannendes Duell, bei dem jeder Kugelwurf zählte. Am Ende endete das Match in einem Unentschieden.



Die fröhliche Boßelrunde vor dem Vereinsheim der Veerßer Kyffhäuser.

Zurück im Vereinsheim wartete ein leckeres Grünkohlessen mit Kassler und Bregenwurst auf

die Teilnehmer. Der Abend klang in geselliger Runde aus und war ein voller Erfolg, der

die Kameradschaft einmal mehr gestärkt hat.



Über die Gefahren des Internets wurde von der KK Veerßen informiert.

**KK Veerßen:
Die Gefahren der
digitalen Welt**

In Veerßen fand im Schießsportzentrum der KK Veerßen eine Informationsveranstaltung zum Thema „Wie schütze ich mich vor Internetkriminalität?“ statt. Besonders Senioren aus dem Ort und der Umgebung waren der Einladung gefolgt, um sich über die Gefahren der

digitalen Welt zu informieren. Die Polizeibeamtin, die den Vortrag hielt, bot den Teilnehmenden einen informativen Einblick in die Gefahren der digitalen Welt. Unterstützt durch eine Power-Point-Präsentation und anschauliche Hörbeispiele erklärte sie praxisnah, wie sich Bürgerinnen und Bürger vor Phishing, Schadsoftware und Betrugsmaschen – online wie offline – schützen können.

Die Teilnehmenden erhielten zudem konkrete Tipps, um Sicherheitslücken zu schließen und sich vor Angriffen zu wappnen. Die Veranstaltung stieß auf großes Interesse, und der Austausch im Anschluss bei Kaffee und Kuchen zeigte, wie relevant und alltagsnah das Thema ist.

NORDRHEIN

Geschäftsstelle des LV
Klosterstr. 19a
53332 Bornheim
Tel. (0 22 27) 8 29 27
Landespressereferent
André Ritschel
Sandstr. 16a
53332 Bornheim
Tel. (0 22 27) 93 05 32
E-Mail: nc-ritschan@netcologne.de

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

OLDENBURGER KAMERADENBUND

Geschäftsstelle des LV
 Ramona Beylage-Haarmann
 Sevelter Str. 53
 49661 Cloppenburg
 Tel. 01573 88 32 853
 E-Mail:
 r-beylage-haarmann@
 t-online.de

Landespressereferent
 Alfred Claußen
 Friedrichsfehn, Dorfstraße 37
 26188 Edewecht
 Tel.: 0160 980 36 864
 E-Mail: Alfred.Claussen@
 gmx.de

OKB: Diamantene Hochzeit in Hude

Ilse und Karl-Heinz Wübker feierten im vergangenen Jahr ihre Diamantene Hochzeit (60 Jahre). Karl-Heinz ist seit 1973 und Ilse seit 1976 Mitglied im Kyffhäuserbund. Ilse Wübker ist Vorsitzende der KK Hude. Im Jahre 2010 wurde sie zur Vizepräsidentin des Oldenburger Kameradenbundes gewählt. Karl-Heinz Wübker ist seit 2006 Kreisvorsitzender des Kreisverbandes Oldenburg. Beide waren im Schießsport sehr erfolgreich und wurden für ihre Leistungen mit Verdienstorden des OKB, Kyffhäuserbund und

der Reservisten ausgezeichnet. Darüber hinaus war Ilse im Jahre 2002 Bundesschützenkönigin. Des Weiteren feierten

Bianca und Heino Brinkmann das Fest der Silbernen Hochzeit. Das Ehepaar hält seit 1991 der KK Hude die Treue.



Karl-Heinz und Ilse Wübker.

Foto: Wübker



Angehörige der Kyffhäuser Kameradschaft Edewecht....



.... im Verkaufszelt auf dem Weihnachtsmarkt.

KK Edewecht : Unterstützung des örtlichen Weihnachtsmarktes

Die Kyffhäuserkameradschaft Edewecht von 1876 e.V. unterstützt seit vielen Jahren den örtlichen Weihnachtsmarkt mit einem Getränkeverkaufsstand. Am 07. und 08. Dezember 2024 wurden unzählige Portionen heiße Getränke im Auftrag des Veranstalters - Gemeinde Edewecht und Veranstaltungsforum Edewecht - in ehrenamtlicher Tätigkeit durch Angehörige der Kameradschaft

verkauft. Am dritten Advent (15. Dezember 2024) trafen sich die Angehörigen der Kyffhäuserkameradschaft in der Edewechter Schießhalle zur Weihnachtsfeier. Bei Kaffee sowie leckeren selbstgebacken Kuchen und Torten blickte man in geselliger Runde auf die vergangenen Vereinsaktivitäten zurück.

Alfred Claußen

Der Ehrenvorsitzende Michael Gloede begrüßt bei der Weihnachtsfeier die Anwesenden.



Fotos: Alfred Claußen



Foto: Sven Ostendorf

Bürgermeister Jörg Pieper, Dennis Rhode MdB, Vizepräsident Patrick Krickel, KK-Vorsitzender Heinrich Ostendorf und seine Stellvertreterin Ingrid Schnittger.



Foto: Sven Ostendorf

Jens-Gert Müller-Saathoff (Stellv. Landrat), Günther Meyer (Ehrenpräsident des OKB), Alfred Claußen (OKB-Präsident), KK-Vorsitzender Heinrich Ostendorf, Ingrid Schnittger.

KV Ammerland: 125 Jahre KK Borbeck und Umgebung e.V.

Auf eine bewegte Vergangenheit kann die KK Borbeck zurückblicken. Im Jahre 1899 wurde in Borbeck (Landkreis Ammerland) der Kriegerverein gegründet und 1982 in Soldatenkameradschaft umbenannt. Seinen heutigen Namen hat die Kameradschaft seit 1988. Heinrich Ostendorf organisierte mit seinen Kameradinnen und Kameraden eine vorbildliche Veranstaltung, die am 16. November 2024 im Gesellschaftshaus Martens in Bokel stattfand. Ingrid Schnittger moderierte durch das Programm und nannte viele Höhepunkte aus der Vereinsgeschichte.

Zahlreiche Ehrengäste, u.a., Bundestagsabgeordneter Dennis Rohde, Landtagsabgeordneter Björn Meyer, Jens-Gert Müller-Saathoff, Stellv. Landrat des Landkreises Ammerland, Jörg Pieper, Bürgermeister der Gemeinde Wiefelstede, und Pfarrerin Friedgard Möllmann sprachen Grußworte. Des Weiteren sprachen für die Kyffhäuser Vizepräsident Patrick Krickel, Alfred Claußen, Präsident des Oldenburger Kameradenbund, Christian Rogge, Vors. Kreisverband Ammerland, Irmgard Dittmann, Vors. Kreisverband Osterholz-Scharmbeck und Norbert Knorr, Vors. KK Rötgesbüttel.

Vizepräsident Patrick Krickel brachte aus Rüttesheim eine Auszeichnung für die 1. Schießwartin Michaela Ostendorf mit: Beim Bundeskönigsschießen 2024 wurde sie 1. Hofdame. Mit dem Schleswig-Holstein-Schild in Gold wurde das Ehepaar Michaela und Heinrich Ostendorf für ihr jahrzehntelanges Engagement ausgezeichnet.

Zahlreiche Abordnungen von befreundeten Kameradschaften, Schützenvereinen und Ortsbürgervereinen sowie der örtlichen Feuerwehr, dem Shanty-Chor und dem Volkstanzkreis erwiesen ebenfalls die Ehre. Die Regionalzeitung NWZ und das Monatsblatt „der Wiefelstede“ berichteten jeweils in einer Ausgabe ausgiebig über das Jubiläum. Alle Gäste und KK-Mitglieder erhielten eine 15-seitige Festschrift, die eigens zum 125-jährigen Jubiläum erstellt wurde.

Mit der in der Region Braunschweig beheimateten KK Rötgesbüttel besteht seit 1988 eine lange freundschaftliche Verbindung mit jährlichen gegenseitigen Besuchen.

Alfred Claußen



Foto: Sven Ostendorf

Vizepräsident Patrick Krickel ernennt Michaela Ostendorf für ihr Ergebnis vom Bundeskönigsschießen 2024 zur 1. Hofdame.



Foto: KK Borbeck und Umgebung

Vereinsfahne der Kyffhäuserkameradschaft Borbeck und Umgebung e.V. aus dem Jahre 1954.



Foto: KK Borbeck und Umgebung

Die Rückseite der Vereinsfahne der Kyffhäuserkameradschaft Borbeck und Umgebung e.V.

OKB: Geldspende für den guten Zweck

Am 21. Dezember 2024 erfolgte eine Spendenübergabe in Bad Zwischenahn. Dazu trafen sich der Präsident des OKB und zwei Mitglieder der KK Borbeck und Umgebung e.V. mit Angehörigen des Vereins speedwomen Bad Zwischenahn/Edewecht e.V. im Hotel "Haus am Meer". Dem Verein speedwomen wurde ein Bargeldbetrag von 400,- Euro überreicht, um damit die Arbeit des Fördervereins der Elterninitiative krebskranker Kinder Oldenburg e.V. zu unterstützen. Beim Volkslauf des Reservistenverbandes um das Zwischenahner Meer im vergangenen August hat der Oldenburger Kameradenbund e.V. als Koopera-

tionspartner der Kreisgruppe Wilhelmshaven im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. (VdRBw) mitgewirkt und u.a. den Teilnehmern und Gästen der Veranstaltung Kaffee, Tee und Kuchen angeboten. Die dabei eingenommenen Geldspenden wurden jetzt auf einen runden Betrag aufgerundet und zur Unterstützung krebskranker Kinder weitergereicht. Die Damen von speedwomen sind mit selbst gehäkelten Puppen auf zahlreichen Märkten und Veranstaltungen in der Region Oldenburg-Ammerland zu finden. Mit dem Erlös aus dem Verkauf der Puppen werden krebskranker Kinder in der pädiatrisch-onkologischen Station in der Kinderklinik Oldenburg unterstützt.

Alfred Claußen



V.l.n.re.: Sabine Meyer-Tessin (speedwomen), Else Bartels (O.K.B.), Janine de Vries (speedwomen), Michaela Ostendorf (O.K.B.), Alfred Claußen (O.K.B.-Präsident).

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Über 90 Jahre
Walter Oetjen, KK Esenshamm
Josefa Sieve, KK Vechta

90 Jahre
Eva Lemkemeyer,
KK Borbeck

Über 85 Jahre
Ilse Lampe, KK Esenshamm

85 Jahre
Günther Busch, KK Esenshamm
Elmer Peters, KK Borbeck
Erika Sommer, KK Esenshamm
Hans-Jürgen Matthiesen,
KK Edewecht

Über 80 Jahre
Sieglinde Brunßen,
KK Edewecht

Über 75 Jahre
Harald Bischoff, KK Edewecht
Alfred Bollmann, KK Hude
Annegrete Spindler, KK Esenshamm
Reinhard Stock, KK Borbeck
Pravda Wieting, KK Esenshamm

Über 70 Jahre
Monika Ahrendt,
KK Edewecht
Christa Bruns, KK Esenshamm

Goldene Hochzeit
Michaela und Heinrich
Ostendorf, KK Borbeck

RHEINLAND-PFALZ

Geschäftsstelle des LV
Claudia Schäfer
Hunolstein 66
54497 Morbach
Tel. (0 65 33) 935 11 58
E-Mail:
patrickrickel@aol.com
Internet:
www.kyffhaeuserbund-rlp.de

Landespressereferent
René Skibinski
Auf der Lai 7
65529 Waldems
Mobil: 01735200985
E-Mail: webmaster@kyffhaeuserbund-rlp.de

Kranzniederlegung am Denkmal in Framersheim

Anlässlich des jährlichen Volkstrauertages wurden von der Kyffhäuser Kameradschaft Selztal e.V. und der Ortsgemeinde Framersheim in einer kleinen Feierstunde wieder zwei Kränze niedergelegt. Stellvertretend für den Ortsbürgermeister und Mitglied der KK Selztal, Felix Schmidt, erinnerte Dr. Bernhard Menges, vom Gemeinderat Framersheim, an die Opfer der beiden Weltkriege und betonte die Wichtigkeit gerade in diesen Zeiten die Vergangenheit nicht zu vergessen, auch nach diesen 80 Jahren nicht, denn



Kranzniederlegung am Denkmal.

die die jetzt wieder stattfinden- den Kriege, erfordern diese Stunde des Gedenkens an unserem Krieger Denkmal. Die bei-

Foto: Niklas Haberer

den Kränze wurden von einem Vertreter der Ortsgemeinde, einem Vertreter des Bundeswehr Reservistenbundes und 2 Kameraden der Kyffhäuserkameradschaft, begleitet vom Posaunenchor, nieder gelegt. In Anwesenheit des ev. Pfarrers Kaltwasser trugen die diesjährigen Konfirmanden kleine Gedichte vor, die anlässlich eines Besuches in der KZ Gedenkstätte Osthofen von den Jun-

gen und Mädchen eigens erdacht wurden, dies war somit eine sinnvolle Bereicherung der kleinen Gedenkfeier. Wir müssen auch in Zukunft unsere Kränze dort niederlegen und an all die Opfer denken, die sinnlos dahin gegangen sind. Drängt es doch zu retten, was noch zu retten ist. Despoten und Irre reißen wichtige Positionen in der Welt an sich und führen Kriege, unterdrü-

cken, erniedrigen und quälen wieder Menschen, deren Opfer wir nicht mehr zu Zählen in der Lage sind. Was für eine Welt! Erinnern wir also unentwegt an all die vergangenen schlimmen Ereignisse aber auch an jene, die aktuell wieder zu beklagen sind. Machen wir weiter so, auch wenn es uns hilflos erscheint.

Dieter Stroekens
1. Vorsitzender KK Selztal e.V.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

SACHSEN-ANHALT

Geschäftsstelle des LV
Stephan Kettenbeil
Rhönstr. 40
34134 Kassel
Tel. 0160-9165 7515
E-Mail:
stephan.kettenbeil@freenet.de

Landespressereferent
Martin Straßburg
E-Mail: martin1988.ms24@gmail.com

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Der Landesvorstand wünscht allen Kameradinnen und Kameraden ein gesundes und friedvolles Jahr 2025.

Stephan Kettenbeil
Landesvorsitzender

Ronny Dettenborn
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Wer mit sich selbst im Frieden lebt, kommt nicht in Versuchung, anderen den Krieg zu erklären.

Ernst Ferstel

Freundschaftstreffen in Kelbra

Zu einem überaus erfreulichen und anregenden Treffen kam es am 30.11.2024 zwischen der KK Alexander aus Berlin und der KK Kelbra im Vereinshaus am Fuße des Kyffhäuserdenkmals. Bei dieser Zusammenkunft wurde natürlich der sportliche Aspekt nicht außer Acht gelassen. In drei Disziplinen bestehend aus einer Kurzwaffen-, einer Kleinkaliber- und einer Ordonanzdisziplin entschied die KK Kelbra das Turnier für sich. Nichts desto trotz blieb die Stimmung beim nachfolgenden Kameradschaftsabend mit Speis und Trank ausgelassen und angenehm. Dieses Treffen nehmen wir nun zum Anlass die Zusammengehörigkeit und Kameradschaft weiter zu stärken und weitere Zusammenkünfte stattfinden zu lassen.

Mit freundschaftlichem Dank wenden wird nochmals an die Kameraden aus Berlin und danken für diesen tollen Abend.
Martin Straßburg LPR

Anmerkung der Redaktion: Das war eine würdige Fortsetzung des Besuchs einer Gruppe von Kameradinnen und Kameraden vom LV Berlin bei der KK Kelbra im Jahre 2008. Hoffentlich dauert es bis zum nächsten Besuch nicht wieder so lange.



Kamerad Leistner mit Ehrenurkunde und Kamerad Meyer.



Kamerad Leistner und Kamerad Meyer mit den Ehrengeschenken, in der Mitte Kamerad Reichenbach.

Fotos: Martin Straßburg

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Schleswig-Holstein
Postfach 2963
24028 Kiel
Tel. (04 31) 56 78 55
E-Mail:
kyffhaeuserbund.kiel@freenet.de
www.kyffhaeuser-sh.de

Landespressereferent
Momentan nicht besetzt
Berichte bitte schicken an:
Timo Heusler
Mecklenburger Straße 15
24253 Probsteierhagen
E-Mail: presse@kyffhaeuser-sh.de

Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den Monaten Januar-März 2025 Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

95 Jahre
Eggert Diercks, KK Barlt

91 Jahre
Anna Schult, KK Owschlag

90 Jahre
Anne Bellmann, KK Seefeld-Ohrsee-Gokels

85 Jahre

Hermann Drews, KK Busenwuth
Egon Bornhöft, KK Kaseedorf
Klaus Kühl, KK Emkendorf
Johann Nickels, KK Jevensstedt

80 Jahre

Otto Hammerich, KK Beschendorf
Hans Petersen, KK Schönwalde
Hans Kröger, KK Heidmühlen
Hans-Joachim Stellner, KK St. Michaelisdonn
Erwin Klonus, KK Owschlag/Brekendorf
Helmut Rehder, KK Nindorf

75 Jahre

Renate Blunk, KK Buchholz
Vera Witthohn, KK Wöhrden
Günter Callsen, KK Breiholz
Erhard Rocho, KK Bargstedt
Horst Schulz, KK Rieseby
Holger Nordmann, KK Kosel
Hans-Heinrich Rath, KK Kühren
Uwe Hamann, KK Beschendorf
Friedhelm Papke, KK Cismar

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.
Carl-Friedrich Busch
Dörpstraat 17
23919 Niendorf bei Berkenthin
Tel. (0 45 44) 12 95
E-Mail: mb.busch@freenet.de
www.kyffhaeuserbund-lv-lauenburg.de

Landespressereferent
Holger P. Reimer
Nüssauer Weg 14
21514 Büchen
Tel. (0 41 55) 8 23 10 61
Mobil (01 71) 2 80 00 20
E-Mail: HolgerR@t-online.de

Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

Die unendliche Geschichte der Pucksäckchen und Bonding Tubes für Babys

Am Donnerstag, den 24. Oktober 2024, war der stellv. Landesvorsitzende und Vorsitzender der KyffhäuserKameradschaft Güster, Holger P. Reimer, im Johanniter Krankenhaus Geestacht auf der Geburtsstation vorstellig! Der Grund war, wie bei vielen vorangegangenen Besuchen, die Übergabe von 15 Pucksäckchen und 20 Bonding Tubes. Die Hebammenstudentin Jessika Sommer nahm die Sachen mit Freude und einem großen Dankeschön entgegen! Aber auch die Ortsansässige Hebamme Anja Grimm, aus Büchen, bekam wieder, jeweils ein paar für die Geburten vor Ort! Das Fertigungsteam des Kyffhäuser Landesverbandes Kreis Herzogtum Lauenburg, Marianne Busch, Christa Koffler und Bärbel Clasen treffen sich einmal im Monat in Schlagsdorf Mecklenburg-Vorpommern, um die Fertigung zu realisieren. Mit viel Engagement und Freude ist das Ziel, quartalsmäßig die Geburtsstation und Büchen zu beliefern. Der stellv. Vorsitzende konnte auch be-



Hebammenstudentin Jessika Sommer bei der Übergabe.

richten, dass die Gemeindevertretung Büchen einstimmig eine Resolution zum Erhalt des Johanniter Krankenhauses, an die Landes- und Bundesebenen gegeben hat! Die Anfertigungen und Übergabe finden als Spende, des Kyffhäuser Landesverbandes Kreis Herzogtum e. V. Lauenburg, statt!



Button mit Namen.

Schießwartetagung 2024

Der Landesschießwart begrüßte 38 Teilnehmer zur Schießwartetagung 2024, auf dem Schießstand der KK Güster. Unter anderem den Landesvorsitzenden, Carl Friedrich Busch und den Stellvertreter und KK Vorsitzenden Holger P. Reimer. In seinem Bericht ging er auf die Neuerungen im Waffengesetz ein, worüber im Plenum angeregt diskutiert wurde! Es ging insbesondere um Waffenverbotszonen und das Mitführen von Messern in der Öffentlichkeit! Hier nahm der Vorsitzende der KK Sachsenwald, Bernd Rottschäfer, Stellung aus der Sicht der Polizeibehörde! Die LMS soll an einem Tag durchgeführt werden. Der Königsschuss konnte 2024 im LV nicht durchgeführt werden, da alle Scheiben, bis Dato, auf die Postwege verschunden sein sollen! Klaus Henschel informierte, von der Bundesschießwartetagung, an der er und der Landesschießwart teilgenommen haben. Es wird wieder mit zehntel Wertung geschossen! Er ging auf die zu erwartenden Änderungen ein der Sportordnung, die als Probe bis 11/2025 laufen sollen! Die Nachschulung der Schießwarte und Schießleiter wurden durch den LSW vorge-



Landesschießwart Andreas Scherer.

nommen. Es ist beabsichtigt im LV das Bogenschießen einzuführen! Die KK -Güster hat das auf der Tagesordnung! Bei der nächsten Vorstandssitzung und der Jahreshauptversammlung wird das thematisiert! Der KK Vorsitzende aus Güster berichtete über eine Straftat eines Kameraden, der mit seinem Sportgerät einen Menschen getötet hat! Er bat alle Schießwarte darauf zu achten, dass die Einträge im Schießbuch mit den Einträgen in der Schießkladde übereinstimmen müssen! Patricia Körber und Martina Westphal der KK Güster, zeigten sich für die Bewirtung verantwortlich. Patricia hatte in ihrer Eigenschaft als Festausschussvorsitzende der Kameradschaft tolle Kuchen



Blick in die Runde.



Tolle Bewirtung mit Torten und Kuchen.

und Torten eingeworben die angenommen wurden! von allen Teilnehmern gerne

18, 20, nur nicht passen! Hurra Kniffel!

So hieß es zur Traditionsveranstaltung der KyfhäuserKameradschaft Güster von 1959, dem Skat und Kniffelabend! An 8 Tischen wurde traditionsgemäß am ersten Freitag des neuen Jahres Skat gespielt und gekniffelt! Es gab Tischpreise, so dass keiner Leer nach Hause gehen musste. Der Vorsitzende der Kameradschaft hatte im Vorfeld die Preise eingekauft, mit denen alle zufrieden waren! Bei seiner Begrüßung überbrachte er die kameradschaftlichen Grüße des Landesvorsitzenden, Carl-Friedrich Busch! Er freute sich auch über die An-

wesenheit des Ehrenmitgliedes und Ehrenbürgermeister der Gemeinde Güster, Wilhelm Brüggemann. Ganz besonders begrüßte er zwei neue Mitglieder, Eva und Jürgen Brune aus Behlendorf, die am Spielabend ihr Eintrittsformular beim Vorsitzenden abgegeben hatten. Die Gewinner beim Skat und Kniffeln erhielten eine Urkunde und eine Flasche Sekt! Aus gesundheitlichen Gründen mussten zwei Tische abgesagt werden! Der Vorsitzende der KK Güster, Holger P. Reimer, bedankte sich bei allen und bat auf Grund der Minustemperaturen und des Schneefalls um vorsichtige Fahrweise um Gesund und wohlbehalten den Heimatort zu erreichen!



Beim gemeinsamen Spiel.



Bürgermeister und Redner Roseberg.

Volkstrauertag 2024 Güster und Roseburg

Wie schon in den vergangenen Jahren, trafen sich Bürgerinnen und Bürger so wie die Abordnungen der Freiwilligen Feuerwehren aus den Gemeinden Güster und Roseburg, mit der Kyffhäuser-Kameradschaft Güster, zu einer kleinen Feiertunde, anlässlich des Volkstrauertages, an den Ehrenmalen der Gemeinden!

Die Bürgermeister der beiden Gemeinden, Wilhelm Burmester und Hanno Kischkat, begrüßten die Teilnehmer und bedankten sich für das Kommen! Die Kyffhäuser-Kameradschaft, die Freiwilligen Feuerwehren und das Bläserquintett der FFW Güster gaben mit ihren Kameradinnen und Kameraden in beiden Gemeinden, bei leichtem Nieselregen in Güster und bei Sonnenschein in Roseburg, ein ordentliches Bild ab! Die Bürgermeister begrüßten insbesondere den Redner Oberstabsfeldwebel Holger P. Reimer der erstmals 1994, somit zum 30zigsten mal die Rede zum Volkstrauertag hielt! In seinen mahnenden Worten ging Reimer auch auf die Geschehnisse nach der UN Charta ein! Damals hatte sich die Internationale Gesellschaft aufgegeben: „Wir die Völker der Nationen stehen fest entschlossen, künftige Generationen vor der Geißel des Krieges zu bewahren“.

Was er durch die vielen Kriege nach 1945 auf unserer Erde in Frage stellte! Er mahnte die anwesenden mit den Worten:

Wir gedenken heute der Abermillionen Toten der letzten beiden Weltkriege!

Das machen wir hier in der Gemeinde Güster und der Gemeinde Roseburg seit über 45 Jahren, mit uns Kyffhäusern und der Feuerwehr, an den jeweiligen Gedenksteinen! Er mahnte die Anwesenden das er das gut findet und das es auch zukünftig so bleiben muss! Aber auch die Gefallenen Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr finden immer wieder ihren Platz in seinen Reden! Wenn wir es nicht schaffen, junge Menschen für die Bearbeitung und Bewältigung geschichtlicher Fragen zu gewinnen, ihnen das, was Menschen - Menschen in den beiden Weltkriegen angetan haben und was Menschen - Menschen auch heute noch antun, nahe zu bringen, wird das Erinnern daran versinken im geschichtlichen Strom der Kriege und Machtkämpfe der Menschheit, waren seine mahnenden Worte.

Er gab allen mit auf den Weg folgendes zu überdenken!

- 1) Welche Fehler sind von wem zwischen 1945 und Heute, in der Weltpolitik gemacht worden und welche Lehren wollen wir daraus für die Zukunft daraus ziehen!
- 2) In welchem Zustand soll unsere gemeinsame Welt im Jahre 2100 befinden und wie müssen wir unsere Zusammenarbeit gestalten, damit wir dieses Ziel gemeinsam erreichen!
- 3) Wie wollen wir die Charta der Vereinten Nationen unter Berücksichtigung unser, von uns, in den letzten 80 Jahren



Freiwillige Feuerwehr Güster.



Freiwillige Feuerwehr Roseburg.



Redner OstFw a.D. Holger P. Reimer.

gemachten Fehler und unser, von uns allen gefassten Beschlüsse mit dem Blick auf das Jahr 2100 weiter Entwickeln! Wir, hier in den Gemeinden Güster und Roseburg, werden weiterhin, wie jedes Jahr, derer Gedenken, die in den Weltkriegen und im Einsatz der Bundeswehr ihr Leben verloren appellierte er an alle Teilnehmer!

Mögen unseren verantwortlichen Politiker in der NATO,

aber auch bei uns in Deutschland den Weg zum Frieden auf der politischen Ebene finden. Denn nur dort kann er gefunden werden! Frieden schaffen mit Waffen ist niemals möglich, waren seine abschließenden Worte!

Das Bläserquintett des Musikzuges der FFW Güster gab der Gedenkveranstaltung, mit einem Coral, Ich hat einen Kameraden und der Nationalhymne, einen würdigen Rahmen!

**SÜDHANNOVER –
BRAUNSCHWEIG**

**Geschäftsstelle des LV
Gartenstraße 3c
38272 Burgdorf / OT Berel
Tel. (0 53 47) 94 12 89
Fax (0 53 47) 94 14 41
E-Mail: info@kyffhaeuser-
lv-shb.de
www.kyffhaeuser-lv-shb.de**

KK Rühren:

**Weihnachtsfeier der
Jugendgruppe**

Am 21.12.2024 fand die dies-jährige Weihnachtsfeier der Jugendgruppe unserer Kyffhäuser Kameradschaft Rühren statt. Austragungsort war die gemütliche Kegelbahn in Hoitlingen, wo 15 Kinder und Jugendliche gemeinsam mit 5 Betreuern

einen fröhlichen Nachmittag verbrachten. Die Feier stand ganz im Zeichen von Spaß und Gemeinschaft. Mehrere Kegelspiele sorgten für spannende Unterhaltung: Beim Sternkegeln, Tannenbaumkegeln und Hausnummerkegeln war Geschicklichkeit gefragt. Besonders beim Sternkegeln wurde es spannend, denn Marvin, der Jüngste der Gruppe, setzte sich souverän gegen die anderen durch und ging als strahlender Sieger hervor.

Nach den sportlichen Aktivitäten genossen alle ein gemeinsames Essen, bei dem die gute Stimmung weiter anhielt. Den Abschluss des gelungenen Nachmittags bildete eine kleine Bescherung: Jeder Teilnehmer erhielt ein kleines Präsent als Dankeschön und wurde so stimmungsvoll in die Weihnachtspause verabschiedet.



Die Teilnehmer.

Ein besonderer Dank gilt der Damengruppe unserer Kameradschaft, die mit ihrem Engagement beim „Lebendigen Adventskalender“ am Schießheim die Feier mitfinanziert hat. Zahlreiche Verzehrspenden der Mitglieder sowie der komplette Erlös aus dem Verkauf an diesem Abend kamen

der Jugendgruppe zugute. Wir freuen uns, mit solch wunderbaren Veranstaltungen den Zusammenhalt in unserer Jugendgruppe zu stärken, und wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Kameradschaft eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

KK Ummern:

Schießen um den Luftgewehrpokal 2024

24 Schützen und Gäste folgten am Sonntag, dem 29. Dezember 2024 der Einladung, der Kyffhäuserkameradschaft Tappenbeck, zum Schießen um dem Luftgewehrpokal.

Jeder Schütze musste zehn Schuss sitzend aufgelegt mit dem Luftgewehr abgeben. Die Teiler der einzelnen Schüsse wurden addiert und durch 10 geteilt um den Gesamtteiler aller Schüsse zu ermitteln. Gewinnerin mit einem Gesamtteiler von 135,1 ist Elke Dürkop, den zweiten Platz mit einem Gesamtteiler von 145,7 belegte Thorsten Kotzan und dritte wurde Uta Krischke mit einem Gesamtteiler von 146,9. Im Anschluss wurde gemeinsam gegrillt und gemütlich beisammengesessen.

V.li.: Reinhold Wrieske, Uta Krischke, Elke Dürkop, Thorsten Kotzan und Marco Strietzel.



KV Einbeck:

**Wilddiebpokal geht
an Tom Fischer**

Der „Wilddiebpokal“ wurde von den Jugendlichen der Kyffhäuser Kameradschaft Sievershausen stehend aufgelegt auf Tierscheiben ausgesossen. Es galt mit je zwei Schuss Wildschwein, Eichhörnchen, Kaninchen, Birkhahn und Reh möglichst waidgerecht zu erlegen. Die höchste Trefferquote erreichten bei den verschiedenen Wildtieren Tom Fischer, Marcel



Die Teilnehmenden beim Wilddiebpokal.

Melching, Silas Fischer, Luuk Ziegeler und Fabian Loges. Während des Schießens stellte



Die Tierscheibe.

sich heraus, dass das Reh am Schwierigsten zu treffen war. Bei der Siegerehrung durch die

Schießwarte Philipp Wedekind, Sandra Fischer und Dirk Schwerdtfeger wurde es dann

auch spannend. Die beste Gesamtabschussquote erzielte Tom Fischer mit 91 Ring und bekam dafür den „Jugend-Wilddiebspokal“ überreicht.

Zweiter wurde Marcel Melching mit 89 Rg. und dritter Luuk Ziegeler mit 83 Rg. Alle drei erhielten ein Präsent. Kleine Trostpreise gingen an

Fabian Loges, Erik Ziegeler, Matti Ole Spindler, Silas Fischer, Milo Nagel und Zoe Gundelach. Beim Mini-Pizza Essen und mit einem dreifachen „Gut Schuss“

klang der Abend für die Jugendlichen aus.

KK Rühren: Ehrenmitgliedschaft für Wolfgang Kopp

Im Zeichen der Dankbarkeit und Wertschätzung

Auf der Hauptversammlung unserer Kyffhäuser-Kameradschaft wurde Wolfgang Kopp eine besondere Ehre zuteil: Er wurde einstimmig vom Vorstand zum Ehrenmitglied ernannt. Diese Entscheidung wurde auf der Versammlung feierlich vollzogen. Mit dieser Auszeichnung würdigen wir sein unermüdliches Engagement, das weit über das gewöhnliche Maß hinausgeht.

Ein Helfer, der immer zur Stelle ist

Wolfgang Kopp ist seit 1963 Mitglied im Kyffhäuserbund und bereichert unsere Kame-

radschaft seit 2011. Schon bei seinem Eintritt bot er stets seine Unterstützung an, wenn Hilfe benötigt wurde. Egal ob Reparaturen, die Zubereitung von Essen oder andere organisatorische Aufgaben – Wolfgang war immer zur Stelle. Seine Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit sind für uns alle ein großes Vorbild.

Ein Leben im Dienst der Kameradschaft

Neben seinem Engagement bei uns ist Wolfgang Kopp auch heute noch Vorsitzender einer anderen Kameradschaft. Dort hat er bereits alle Ehrungen erhalten, die seine Verdienste würdigen könnten. Dennoch war es uns ein besonderes Anliegen, seine außergewöhnliche Arbeit auch für unsere Kameradschaft angemessen zu ehren. Mit der Ernennung zum Ehrenmitglied möchten wir seine herausragende Hingabe und seinen Einsatz in den vergangenen Jahren besonders hervorheben.

Eine verdiente Auszeichnung
Die Ehrenmitgliedschaft ist Ausdruck unseres tiefen Dankes für Wolfgangs kontinuierlichen Einsatz. Er verkörpert die Werte des Kyffhäuserbundes in besonderer Weise und ist eine tragende Säule unserer Kameradschaft.

Wir gratulieren Wolfgang Kopp herzlich zu dieser verdienten Ehrung und freuen uns, ihn weiterhin in unseren Reihen zu wissen!



Nachruf Martin Küchenthal

KK Wendezelle

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem treuen Kameraden Martin Küchenthal, der nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 68 Jahren viel zu früh von uns

gegangen ist. Martin war seit 1978 Mitglied der Kyffhäuserkameradschaft Wendezelle. Keiner hat unseren Verein und das Schießwesen in den letzten 45 Jahren so geprägt, wie Martin.

Er gründete zwei Schießgruppen, war Erster Schießwart in unserer Kameradschaft und erhielt aufgrund seiner geleisteten Arbeit im Laufe der Jahre die Kyffhäuserverdienstorden der 2. und 1. Klasse. Wir danken Martin für all seine Kraft und Energie, die er in den vielen Jahren in unsere Kameradschaft investiert hat.

Sein Andenken wird für immer in unseren Herzen sein und wir werden stets an ihn denken.

Unser tiefes Mitgefühl gilt der Familie und allen Angehörigen.

Kyffhäuserkameradschaft Wendezelle
Im Namen aller Mitglieder



Ehrenmitglied Wolfgang Kopp.

KK Breitenberg: Wir feiern Halloween!

Am 31. Oktober und 1. November veranstaltete die Kyffhäuser Kameradschaft Breitenberg zum zweiten Mal eine aufregende Halloweenfeier für Kin-

der. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und lockte an beiden Tagen zahlreiche kleine und große Besucher an. Ein besonderes Highlight war die 80 Meter lange Geisterbahn, die für Gänsehaut und Nervenkitzel sorgte. Die Kinder hatten sichtlich Spaß daran, sich durch die gruselige Strecke

zu wagen. Die Geisterbahn gefiel den Kindern so gut, dass einige von ihnen selbst zu kleinen Darstellern wurden und anderen Besuchern einen Schrecken einjagten. Neben der Geisterbahn gab es auch spannende Spiele wie „GhostBusters“, „Geister Füttern“ und „Monsterbowling“, bei denen

die Kinder ihre Geschicklichkeit und ihren Mut unter Beweis stellen konnten. Nach dem erfolgreichen Ablegen aller Spiele erhielten die Kinder eine Belohnung in Form von Süßigkeiten.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Die kleinen und großen Gäste



Nachruf Marga Zauske

KK Nordsteimke

Wir nahmen am 28.11.2024 Abschied von Marga Zauske, die im Alter von 83 Jahren verstorben ist. Marga war seit 1977 Vereinsmitglied und Gründungsmitglied der Damengruppe der Kyffhäuserkameradschaft Nordsteimke. Wir werden ihr ein Ehrendes Andenken bewahren.

konnten sich an kreativen und thematisch passenden Leckereien wie Monsterpopel, Hautlappen, Spooky Nuggets und Knochensticks erfreuen.

Am ersten Tag der Feier kamen knapp 150 Kinder, die gemeinsam mit ihren Eltern einen unvergesslichen Nachmittag erlebten. Am zweiten Tag fanden sich noch einmal rund 100 Kinder mit ihren Eltern ein, um die schaurig-schöne Atmosphäre zu genießen. Die Kyffhäuser Kameradschaft Breitenberg bedankt sich herzlich bei allen

Helfern und Besuchern, die diese Halloweenfeier zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen, wieder viele kleine und große Geister, Monster und Hexen begrüßen zu dürfen!

Schaurig-schöne Atmosphäre bei der Halloweenfeier.



KV Einbeck: Ehrung des Pokalsiegers

Der Kreisverband Einbeck ermittelte seine Pokalsieger aus den Kameradschaften Sievershausen, Dassensen, Wenzeln und Vardeilsen. Beim Luftgewehr Freihand setzte sich die Jungschützen-Junioren Mannschaft mit Luuk Ziegeler, Tom Fischer und Fabian Loges mit 387 Ring durch. Die Mannschaft der gemischten Damen-Schützenklasse mit Linda Burgmann, Philipp Wedekind und Marian Ziegeler gewann mit 359 Ring,

alle KK Sievershausen. In der hart umkämpften Seniorenklasse gewann die KK Wenzeln mit Hartmut Kahl, Ulrike Kaufmann und Heiko Tekluk mit 440 Ring. Kreismeister in der Einzelwertung wurden Erik Ziegeler (90 Rg.), Luuk Ziegeler (137 Rg.), Linda Burgmann (129 Rg.) und Sandra Fischer (149 Rg.), alle KK Sievershausen sowie Hartmut Kahl (150 Rg.) von der KK Wenzeln. Den „Tannen Everli-Pokal“ konnte die KK Wenzeln mit 390 Ring erfolgreich verteidigen, dicht gefolgt von der KK Sievershausen (389 Rg.), der SKK Dassensen (385) und der KK Vardeilsen. Beste Schüt-



Die Teilnehmenden und Sieger.

zen: Hartmut Kahl mit 100 Rg., Ria Uhde mit 99 Rg., Tom Fischer, Svenja Küster und Sandra Fischer mit je 98 Rg.

KK Ummern: Jahreshauptversammlung 2025

Der erste Vorsitzende Reinhold Wrieske begrüßte 27 Mitglieder der Kyffhäuser-Kameradschaft Tappenbeck und 2 Gäste auf der 94. Jahreshauptversammlung recht herzlich. Bei seinem Rückblick auf das Jahr 2024 wurde besonders der volle Erfolg bei der Ausrichtung „Spiel ohne Grenzen“ an Himmelfahrt hervorgehoben. Des Weiteren konnten hervorragende Ergebnisse bei den Schießwettbewerben auf Kreis-, Landes- und Bundesebene erzielt werden. Es kam zur Wiederwahl des stellvertretenden Kammeradschaftsvorsitzenden David Küssner. Des Weiteren wurde Pascal

Wisniowski zum stellvertretenden Kassenprüfer gewählt. Es wurden 5 Kameradinnen und Kameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Es gab zwei Ehrungen für 10 Jahre, diese gingen an David Küssner und Patrick Terpoorten, eine Ehrung für 20 Jahre ging an Hermann Fischer. Die Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielt Artur Schuhmacher und die Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielt Ronald Mittelstädt. Der stellvertretende Bürgermeister, Achim Kohn, berichtete über den aktuellen Sachstand des neuen Sportzentrums. Im Anschluss an die Versammlung ist der Abend mit einem gemeinsamen Bockwurstessen ausgeklungen.



Für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt: Hermann Fischer für 20 Jahre, David Küssner und Patrick Terpoorten, jeweils für 10 Jahre.

KK Rühren: Ehrenhafter Einsatz für die Kriegsgräber- fürsorge

Der Grundgedanke der Kyffhäuser Kameradschaften ist seit jeher, Kriegsoffizern und deren Angehörigen zu helfen und die wichtige Arbeit der Kriegsgräberfürsorge durch Spendenaktionen zu unterstützen. Doch in einer Zeit, in der ehrenamtliches Engagement immer weniger selbstverständlich wird, ist es zunehmend schwer, genügend freiwillige Sammler zu finden.

Auch in unserer Kameradschaft ist die Zahl der Sammler in den vergangenen Jahren stetig gesunken. In diesem Jahr erklärten sich mit Silvia Gartung und Isabella Kuzimski nur zwei engagierte Frauen bereit, die Spendenaktion zu unterstützen. Gemeinsam liefen sie drei Strecken in Rühren ab, um Spenden für die Pflege und den Erhalt der Kriegsgräber zu sammeln.

Doch an diesem Punkt wollte sich Silvia nicht mit der Situation abfinden. Angetrieben von ihrem festen Willen, die Tradition und die wichtige Arbeit der Kriegsgräberfürsorge aufrechtzuerhalten, übernahm sie kurzerhand sechs weitere Strecken im Alleingang. Mit enormem Einsatz und Durchhaltevermögen setzte sie ein eindrucksvolles Zeichen für die Bedeutung dieser Sammlung. Es kamen bei der diesjährigen Sammlung somit doch noch sehr beachtliche 2419,90 € zusammen. Hiermit wird auch allen Spendern herzlich für die Spendenbereitschaft gedankt. Für dieses außergewöhnliche Engagement wurde Silvia auf der Jahreshauptversammlung der Kameradschaft besonders gewürdigt. Sie erhielt eine Ehrentafel sowie einen Blumenstrauß als Zeichen des Dankes und der Anerkennung. Diese herausragende Leistung ist nicht nur ein Vorbild für uns alle, sondern auch ein Aufruf, die Kriegsgräberfürsorge weiterhin zu unterstützen. Nur



Silvia Gartung mit Ehrentafel und Blumenstrauß als Zeichen des Dankes und der Anerkennung.

durch solche Initiativen bleibt das Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt lebendig und deren Ruhestätten bewahrt.

Ein herzliches Dankeschön gilt im Besonderen Silvia, aber natürlich auch Isabella, für ihre Hingabe und ihren Einsatz!



V.li.: Ole Zauske, Reinhold Wrieske, Karl-Heinz Kuhlitz und David Küssner.

KK Tappenbeck: Schießen um den Blindenpokal 2024

Insgesamt 13 Schützen folgten am Sonntag, dem 10. November 2024 der Einladung, der Kyffhäuserkameradschaft Tappenbeck, zum Schießen um dem Blindenpokal. Die große Herausforderung an diesem Wettkampf war das Schießen mit dem Blindengewehr. Es wurde mit dem Luftgewehr sitzend in Schlinge aufgelegt nach Gehör geschossen. Nach einem spannenden Wettkampf siegte Karl-Heinz Kuhlitz mit 96 von 100 möglichen Ringen vor Ole Zauske der 90 Ringe erreichte. David Küssner sicherte sich mit 88 Ringen den dritten Platz.



Spendenübergabe an die Salzgitter Tafel e.V.

Landesverband SHB: Spendenübergabe an die Salzgitter Tafel

Landesschatzmeister Eike Bock überbrachte die Hutspende in Höhe von 230 Euro, die anlässlich einer Landesverbandstagung gesammelt wurde, der Salzgitter Tafel e.V. Bei einem Rundgang zeigte Frau Ida Naumov die Räumlichkeiten und erklärte den Ablauf von dem Spendeneingang bis zu deren Verteilung. Beeindruckend war die Planungswand, die einen Überblick über die Organisation der ehrenamtlichen Helfer, Abholungstermine mit Fahrzeugeinsatz und deren Reinigung gibt. Es wird dort großartiges geleistet und unsere Spende wurde dankend angenommen.

**KK Wendezelle:
Gratulation dem
ältesten Kameraden
zum 99. Geburtstag**

Die Kyffhäuserkameradschaft Wendezelle gratuliert von ganzem Herzen ihrem ältesten Kameraden, Ewald Heitmann zu seinem 99. Geburtstag. Anlässlich dieses besonderen Momentes überbrachten der stellvertretende Vorsitzende Hans-Werner Baars und der Geschäftsführer Siegfried Geisler am 25. November dem Jubilar Ewald eine Urkunde und die herzlichsten Glückwünsche der gesamten Kameradschaft.

Ewald Heitmann ist über 80 Jahre in der Kyffhäuserkameradschaft und über die vielen Jahre hinweg ist er bis heute immer noch ein aktiver Teilnehmer bei den Vereinsaktivitäten. Es ist eine große Freude, solche langjährigen Mitglieder zu haben, die mit ihrer Lebenserfahrung und ihrem Engagement eine unschätzbare Bereicherung für unseren Verein darstellen. Wir danken Ewald Heitmann für die vielen Jahre bei uns in der Kameradschaft Wendezelle und freuen uns darauf, auch in Zukunft noch viele gemeinsame Stunden zu erleben.



Hans-Werner Baars und Siegfried Geisler gratulierten Ewald Heitmann zu seinem 99. Geburtstag.

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft!

94 Jahre
Olga Gebhardt, KK Verliehausen

90 Jahre
Heinrich Griesemann, KK Nordsteimke
Marga Hermann, KK Gamsen
Horst Weinreich, KK Rühren

86 Jahre
Hubertus Tschentscher, KK Pöhle

85 Jahre
Albert Fraatz, KK Verliehausen
Horst Andres, KK Pöhle
Reinhard Zoche, KK Rühren
Ingrid Schumacher, KK Rühren

82 Jahre
Rüdiger Werner, KK Nordsteimke

80 Jahre
Jürgen Laue, KK Ummern
Ute Erdmann, KK Rühren
75 Jahre
Bernd Schulenburg, KK Ummern

65 Jahre
Helmut Sprengel, KK Gamsen

60 Jahre
Karin Braun, KK Gamsen

THÜRINGEN

Geschäftsstelle des LV
Uwe Helbing
Zur Arensburg 45
99707 Kyffhäuserland/OT Seega
Tel. 01520-6832727

**Neues aus
Bad-Frankenhausen
und Umgebung**

Der Kyffhäuserkreis und speziell Bad Frankenhausen ist immer eine Reise wert, auch im Winter. Die Tourist Info in Bad Frankenhausen am Anger hält ein reiches Programm für Groß und Klein bereit. Einfach hingehen und informieren. Ich habe einmal einige paar wenige für euch rausgesucht.

Im Februar
15. Februar: Kirchenführung in Bad Frankenhausen



Am Hermanns-Brunnen in Bad Frankenhausen.

Foto: Wolfram Mandry

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Uwe Helbing
Landesvorsitzender

Fredi Bauer
Stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg
Die Welt, obgleich sie
wunderlich, ist gut genug
für dich und mich.
Wilhelm Busch

16. Februar: Familien und Senioren Fasching
 19. Februar: Nachtwächterführung in Bad Frankenhausen
 23. Februar: Stadtführung durch Bad Frankenhausen
 25. Februar: Langer Dienstag in der Kyffh.-Therme

27. Februar: Weiberfasnacht der Wipper Veilchen

Im März

14. März: kulinarische Führung durch Bad Frankenhausen
 27. März: Gruselführung durch Bad Frankenhausen

Im April

16. April: Anekdotenführung durch Bad Frankenhausen

Das war nur eine kleine Auswahl. Wie schon gesagt, die Tourist Info am Anger hält das ganze Programm für euch be-

reit und freut sich über eure Teilnahme. Aber auch unser Kyffhäuser Denkmal ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert. In diesem Sinne viel Spaß und gute Unterhaltung wünscht euch Wolfram Mandry.

WESTFALEN-LIPPE

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Westfalen-Lippe e.V.
 Bangsteder Weg 9
 26632 Ihlow
 Tel. (0 49 29) 917 83 84
 E-Mail: LV-Westfalen-Lippe@t-online.de
 Internet:
www.kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

Landespressereferentin
Susanne Fritsche
 Breslauer Str. 2
 33790 Halle (Westf.)
 Tel. 0171 156 9392
 E-Mail: s.fritsche@kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

KK Brockhagen-Steinhagen: Viel zu feiern

Die Kyffhäuser Kameradschaft Brockhagen-Steinhagen e.V. hatte in den letzten Wochen des Jahres 2024 viele besondere Ereignisse.

Die Jugendgruppe freute sich - genau wie alle Ehrenamtlichen - bei ihrer Helferfeier über eine gemietete, mobile Eistockschießbahn. Die Jugend traf sich mit den Jugendwartinnen Iris Pohlmann, Elly Wienke und Jugendsprecherin Pia Noltenhans im Vereinsheim zum Eistockschießen und Pizaessen. Die teilnehmenden Jugendlichen und Eltern waren von der anderen Sportart im Vereinsheim hingerissen.

Einige Zeit vorher waren 54 Teilnehmer bei der großen Helferfeier begeistert. Vorsitzen-



Konfettiregen für das Ehrenamt.

der Klaus Landwehr hatte alle ehrenamtlichen Vereinsmitglieder in die Mehrzweckhalle Brockhagen zu einer Dankesfeier geladen. Die neuen Vereinsfähnen wurden präsentiert, ausgeliehene XXL große Spiele Jenga und Vier Gewinnt waren vor Ort. Die Idee zwei Eistockbahnen aufzubauen und ein Turnier durchzuführen, sorgte für viel Spaß und Spannung. Die Mannschaften zu je vier Spielern wurden ausgelost. Es bildeten sich gemischte Teams, die sich alle ehrgeizig für einen Platz auf dem Siegerpodest einbrachten. Nach der Siegerehrung wurde noch lange in der toll dekorierten Mehrzweckhalle gefeiert. Die Motivation für weiteres ehrenamtliches Engagement war gelungen. Der 10.12.2024 - ein Tag ohne Wettkampf, aber voller Spannung. Nach immer wieder neuen und großen Herausforderungen, Rückschlägen und Überraschungen war endlich der Tag gekommen, an dem der innen renovierte Kleinkalib-



Die Jugend beim Eistockschießen.

berschießstand zur Abnahme stand. Der Kleinkaliberkeller war seit seiner Fertigstellung

1997 nie so richtig wasserdicht. Die zurückliegenden und regenreiche Jahre haben immer

häufiger für Wassereinbruch in der Schießanlage gesorgt. Nun scheinen endlich alle undichten Stellen abgedichtet zu sein. So konnten jetzt zwei elektronische Meytonanlagen eingebaut werden. Dank der Gemeinde Steinhagen, die die Renovierung mit ca. 32.500€ unterstützt hat, einer Großspende in Höhe von 5.000€, besonders vielen Handwerkerstunden von ehrenamtlichen Vereinskameraden und einem beachtlichen Engagement von Elektriker und Vereinsmitglied Olaf Niederschabbehard ist es gelungen, die Abnahme ohne Beanstandungen des Gutachters in Begleitung der Kreispolizeibehörde zu erreichen. Große Erleichterung bei Klaus Landwehr und dem 1. Schießwart Sven Noltenhans. Für die abschließende Außenrenovierung in 2025 muss Kassiererinnen Anja Hensgens noch einmal einige tausend Euro ausgeben. Der 1. Vorsitzende ist aber optimistisch, dass auch die Restfinanzierung gelingen wird. Ab sofort kann im trockenen und schön renovierten

Schießstand, endlich wieder Kleinkaliber geschossen werden. Toller Jahresabschluss am 23.12.2024: Am Tag vor Heiligabend fand die Preisverleihung des Weihnachtsschießen und -knobeln statt. Die sechzig Teilnehmer freuten sich über ihre Gewinne. Es wurden zehn Puten von 5 bis 8 kg Gewicht, 8 große Dauerwürste, geräucherte Forellen, Weihnachtssterne mit Süßigkeiten und Sekt, 5 Liter Bierfässchen usw. vergeben. Zusätzlich brach großer Jubel aus, als der 1. Vorsitzende Klaus Landwehr unter Konfettiregen Brigitte Aschenstrup als Leiterin des Spielenachmittag, Sozialreferentin u. Thekenwartin so wie Iris Pohlmann für ihr jahreslange Engagement als Kleiderwartin, Jugendwartin und Schießwartin im Namen des Landessportbundes NRW überraschte. Eine toll gefüllte Präsenttasche mit Hoodie, Handtuch, Trinkflasche usw. als kleines Dankeschön für großen Einsatz.



Siegererhebung bei der Helferfeier.



Blick auf den Kleinkaliberstand.



Am Ehrendenkmal in Ostbüren.

**KK Ostbüren:
Volkstrauerertrag**

Am Volkstrauerertrag wurde in Ostbüren am Ehrendenkmal der Kyffhäuser Kameradschaft ein Kranz abgelegt. Der erste Vorsitzende Heinrich Brämer und Pfarrer Gisbert Biermann hielten eine Ansprache. Es wurde an die Toten und Opfer der Weltkriege erinnert, sowie der getöteten und notleidenden Menschen in den aktuellen Kriegen. Gerade in der jetzigen Zeit hat dieses Erinnern einen hohen Stellenwert.



Am Ehrenmal in Bochum-Werne.

**KSK Bochum-Werne:
Volkstrauerertrag**

Am Sonntag, den 17.11.2024 haben sich die Kyffhäuser Sportschützen Kameradschaft Bochum-Werne und der Knappenverein „Glück auf“ am Ehrenmal in Bochum-Werne versammelt und haben an den verstorbenen aller Kriege und Opfer von Gewalt gedacht. Die Eröffnungsrede hielt die erste Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaft, Gabriele Ruppel. Anschließend ging es ins Vereinsheim, wo alle noch beim Grünkohlessen den Tag ausklingen ließen.



KK Dortmund-Asseln: Volkstrauertag

Die Kyffhäuser Kameradschaft Dortmund-Asseln von 1867 hat auch in diesem Jahr die Feierlichkeiten zum Volkstrauertag mit dem Gottesdienst in der ev. Kirche zu Do.-Asseln begonnen. Im Anschluss hielt der 1. Vorsitzende, Detlef Maidorn, eine feierliche Ansprache am Ehrendenkmal hinter der Kirche, mit anschließender „Kranzniederlegung“.

Unter den Zuhörern fand man wie jedes Jahr Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und Anwohner aus Asseln. Der Trompeter verlieh dem Festakt eine besinnliche Stimmung. Anschließend lud die Kameradschaft alle Anwesenden in die Gaststätte „Zum Bürgerkrug“ ein. Gemeinsam ließ man den Tag bei guten Gesprächen und gutem Essen ausklingen.

Fahnenträger am Volkstrauertag.



Nachruf Günter Stratmann

LV Westfalen-Lippe
KK Dortmund-Asseln

Der Landesverband Westfalen-Lippe trauert um Günter Stratmann, der am 16.12.2024 verstarb. Günter wäre im Februar 70 Jahre alt geworden. Er trat 1987

dem Kyffhäuserbund bei und bekleidete verschiedene Ämter in seiner Kameradschaft Dortmund-Asseln. Im Landesverband war Günter von 2007 bis 2017 stellvertretender LV-Vorsitzender und zusätzlich von 2009 bis 2017 Schatzmeister. In dieser Zeit erwarb er sich hohe Verdienste in der Verbesserung der Zusammenarbeit des Landesverbands mit dem Kyffhäuserbund. Für sein erfolgreiches Bemühen wurde Günter das KVK im Eichenkranz verliehen. Der LV Westfalen-Lippe wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

KSK Bochum-Werne: Sylvester

Mit viel Feuerwerk haben wir das Jahr 2025 begrüßen können. Es war ein unvergesslicher Abend, den wir als Kameradschaft begangen haben. Das Motto war „Mitbringparty“ und jeder der gekommen war, hatte eine Kleinigkeit zu Essen oder zu Trinken mitgebracht. Wunderbar!

Um 23:59 Uhr haben wir uns alle an der Theke mit einem Glas Sekt versammelt und haben gewartet, dass wir zusammen anstoßen konnten. Kurz nachdem Anstoßen ging es dann auch schon los und wir haben das neue Jahr mit viel Feuerwerk begrüßen können. Gegen 03:30 Uhr sind dann



Begrüßung des Neuen Jahres mit Feuerwerk.

auch die letzten nach Hause gegangen.

KK Oppenwehe: Weihnachtspokalschießen

Auch in diesem Jahr fand das traditionelle Weihnachtspokalschießen in der Schießhalle bei einer regen Beteiligung von 22 Mannschaften à 5 Schützen statt. Verantwortlich war in diesem Jahr die Kyffhäuserkameradschaft.

Die Damen der Schießgruppe hatten ein Tortenbuffet vorbereitet, das einen sehr guten Anklang fand. Der Vorsitzende der Kameradschaft, Jürgen Pe-

glow, bedankte sich herzlich bei den folgenden Schützen für ihre Hilfe: Tajana Spreen, Friedhelm Eilmes, Manuela Schlömp und Silke Sämman, Axel Jakobmeier, Günter Sprado, Günter Fröhlich, Bernhard Kramer, Jürgen Klamor und Wolfgang Schimmeck. Unermüdlich fungierten mit einem Knobelbecher Andreas Schlömp und Uwe Spreen. Es fanden vier verschiedene Pokalschießen statt.

Die Teilnehmer des Weihnachtspokalschießens.



**KK Bühne:
Weihnachtsmarkt**

Am 14.12.2024 richteten alle Bühner Vereine einen kleinen Weihnachtsmarkt mit neun Büdchen und live Musik des Musikvereins Bühne aus.

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Bühne beteiligte sich mit zwei Büdchen. In einem wurden Reibekuchen mit Apfelmus angeboten und im zweiten wurden selbstgemachter Schmuck, gestrickte Kindersocken, Glückswürmchen, genähte Stirnbänder, Nikolausstiefel, Loops und Beanies angeboten. Auf dem Weihnachtsmarkt wurde von jedem Bühner Verein jeweils ein Büdchen bestückt.

Es gab geräucherte Forellen, Crepes, Glühwein, Kakao, Brat-

wurst, Pommes, gebastelte Deko und selbstgebackenen Plätzchen sowie Kaffee und frische Waffeln. Zur Freude der Kinder kam der Nikolaus mit dem Feuerwehrauto und einem Schokonikolaus für jedes Kind. Der gelungene Nachmittag klang dann bei Glühwein und Stockbrot am Lagerfeuer aus. Der Erlös wurde an zwei gemeinnützige Organisationen gespendet.

Da es ein gut besuchter Weihnachtsmarkt war soll er in zwei Jahren wiederholt werden.

Die KK Bühne mit ihrem tollen selbstgemachten Angebot.



**KK Meßlingen:
150jähriges Bestehen**

Die Meßlinger Kyffhäuser-Kameraden feierte im September mit über 100 geladenen Gästen ihr 150-jähriges Jubiläum. Im September konnte die KK Meßlingen bereits auf ihr 150-jähriges Bestehen zurückschauen. Aus diesem besonderen Anlass feierten die Meßlinger Kyffhäuser-Kameraden mit über 100 Gästen aus den Reihen der Kyffhäuser, der örtlichen Vereine sowie zahlreichen Ehrengästen im September ihr Jubiläum verbunden mit dem Kyffhäuser-Kreisfest.

Nach den Grußworten vom ersten Vorsitzenden der KK Meßlingen Ulrich Meyer, vom stellvertretenden Bürgermeister Jens Wölke, vom Meßlinger Ortsbürgermeister Günter Wehmeier sowie weiteren Gästen folgte die Totenehrung und die Kranzniederlegung am Denkmal auf dem Dorfplatz. Um den erschienenen Gästen einen Einblick in die Meßlinger Kyffhäuser-Kameradschaft zu ermöglichen, wurde eine Beamerpräsentation über die Aktivitäten der letzten 25 Jahren gezeigt, die viele alte Erinnerungen wachrief. Die Jubiläumsfeier schloss mit gemütlichem Beisammensein und Tanz.

Im Jahr 1874 wurde der Traditionsverband, damals noch unter

dem Namen „Kriegerkameradschaft Meßlingen“, von einigen männlichen Dorfbewohnern ins Leben gerufen. Zunächst war der Verein nur eine Vereinigung von Kriegsteilnehmern der Kriege 1864/66 und 1870/71, denn jeder gediente Soldat des Ortes sah es damals als Ehrenpflicht an, sich der Kriegerkameradschaft zur Verfügung zu stellen und damit verpflichtende Aufgaben zu erfüllen. Neben der Fürsorge hilfsbedürftiger Kameraden und deren Angehörigen galt es auch, die Kameradschaft zu pflegen. Zu der Zeit gehörten dem Verband 40 Mitglieder an. Die erste Vereinsfahne wurde im Jahr 1902 geweiht. Sie ist noch heute vorhanden, weil der damalige Kamerad Wilhelm Wehlermann sie im zweiten Weltkrieg in einem sicheren Versteck aufbewahrte und die Fahne somit rettete. Da die alte Vereinsfahne dennoch sehr unter dem Krieg gelitten hat, wurde 1980 eine neue angeschafft, die durch Spenden aller Kameraden finanziert wurde. 1943 kam das Vereinsleben zum Erliegen und erst 1963 folgte die Wiedergründung der Meßlinger Kriegerkameradschaft unter dem Namen „Kyffhäuser-Kameradschaft Meßlingen“ mit August Gieseking als erstem Vorsitzenden. Damals zählte die Kameradschaft

30 Mitglieder. Nach dem plötzlichen Tod von August Gieseking im Jahr 1968 übernahm Wilhelm Poos seine Nachfolge bis 1975. Danach folgten bis 1999 August Poos als Vorsitzender, bis 2007 Eckhard Rathert und seitdem Ulrich Meyer. Wesentliche Meilensteine in der Geschichte der KK Meßlingen waren die Gründung der Frauengruppe im Jahr 1985 und die Fusion mit der KK Südfelde im Jahr 2015.

Aktuell gehören insgesamt 17 Mitglieder der KK Meßlingen-Südfelde an. In seiner Festrede

anlässlich der Jubiläumsfeier zum 150. Bestehen sieht der Vorsitzende Ulrich Meyer der Zukunft von Vereinen etwas kritisch entgegen: „150 Jahre Erfolgsgeschichte, aber man darf sich auch der Realität hinsichtlich der Zukunft nicht verschließen. Früher waren wir Deutschen mal „Vereinsweltmeister“, heute nicht mehr. Viele Vereine haben inzwischen die Segel gestrichen oder kämpfen um ihre Existenz. Es bleibt abzuwarten, wie diese Entwicklung weitergeht“.



Am Denkmal auf dem Dorfplatz.

KK Welver:

Jedermannschießen und Weihnachtsmarkt

Die Kyffhäuser Kameradschaft lädt einmal im Jahr zum Jedermann-Schießen ins Vereinsheim ein. Mehr als im letzten Jahr gaben 10 Schuss auf die elektronische Scheibe und 10 Schuss auf eine Glücksscheibe ab. Nach der Auswertung stand der Sieger bei den Erwachsenen fest: Andreas Ritter konnte sich den 1. Platz vor Marco Neumeyer und Michael Kraiczky sichern. Bei den Jugendlichen siegte Felix Franke vor Lea Schulte und Lino Elmerhaus. Die Gewinner freuten sich über Gutscheine und eine Urkunde und hatten an diesem Tag Gelegenheit, einmal in den Schießsport hineinzuschnuppern. Nach einem geselligen Kaffeetrinken ging es weiter zur Ehrung der Vereinsmeister. Regelmäßiges Üben führt nicht nur immer zu besseren Ergebnissen, sondern auch das kameradschaftliche Miteinander wird gestärkt. Die stellvertretene

Vorsitzende Kornelia Vogt überreichte die Urkunden an die Sieger und Platzierten der verschiedenen Klassen. Über den Titel Königin freute sich Eleonore Weist, König an ihrer Seite wurde Norbert Bork. Den Titel Prinzessin trägt nun Vivien Schnieder, Prinz wurde Jonas Kramen.

Der historische Kern Kirchwelvers ist seit vielen Jahren die optische Kulisse des Weihnachtsmarktes, der auch schon über die Grenzen hinaus bekannt ist. Wie immer am 1. Adventswochenende fügen sich die liebevoll eingerichteten Holzhäuser harmonisch in das Ambiente Kirchwelvers ein und bieten Geschenkartikel und Kunstgewerbe und leckeres für den Gaumen. Das Bühnenprogramm sorgt darüber hinaus für stimmungsvolle Unterhaltung. Neben Feuershow und Zauberer waren auch Kindergärten und Tanzgruppen mit dabei. Die illuminierten Kirchen und Fachwerkhäuser werden in feierliches Licht getaucht, so dass Weihnachtsstimmung aufkommt. In diesem Jahr hatte es Petrus gut gemeint. Frostiges



Die Gewinner und Teilnehmer beim Jedermannschießen.

trockenes Wetter begleitete den Weihnachtsmarkt, erstmals mit einem Soft-Opening am Freitag, machte sich diesmal gleich drei Tage Adventsstimmung breit und der Einstieg in den Dezember zeigte sich magisch. Auch wenn nun die Gemeinde den 27. Weihnachtsmarkt ausrichtete, waren wir Kyffhäuser gut vertreten. Aufwärmen und leckere Torten essen konnten die Besucher in unserem Kuchenzelt, oder sich in geselliger Runde an unserem

Glühweinstand zuprosten. Die besonderen Glückspilze unter den Marktbesuchern konnten an unserer Losbude mit vielen tollen Gewinnen zu später Stunde durch den beleuchteten Wald den Heimweg antreten. Neun Stunden war der Weihnachtsmarkt am Samstag und Sonntag geöffnet, ausreichend Zeit und Gelegenheit zum Stöbern und Staunen, aber auch zum Shoppen.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

98 Jahre
Friedrich Hägermann,
KK Probsthagen-Vornhagen

97 Jahre
Helga Golcher, KK Bad Holzhausen

94 Jahre
August Engel, KK Holzhausen-Porta

93 Jahre
Ida Minuth, KK Brockhagen-Steinhagen e.V.

92 Jahre
Helga Assmann, KK Peckeloh

92 Jahre
Else Altmann, KK Oesterweg Bockhorst e.V.
Herbert Strathkötter,
KK Oesterweg Bockhorst e.V.

90 Jahre
Wilhelm Vössing, KK Haarbrück

85 Jahre
Gerda Hoffmann, KK Peckeloh
Siegfried Stiewe, KK Oesterweg Bockhorst e.V.
Heinrich Schulte-Hubbert,
KK Dortmund-Asseln
Gerd Schumacher, KK ehem. Artl. Soest
Georg Schaltenberg,
KK Bühne e.V.
Marianne Wassermann,
KSK Bochum-Werne von 1871 e.V.

Friedhelm Wilms, KK Welver e.V.

80 Jahre
Werner Röer, KK Bönen
Uwe Tofall, KK Bad Holzhausen
Ernst-Ludwig Homann,
KK Wulferdingsen

75 Jahre
Klaus Feldhaus, KK Beverungen
Franz Volkman, KK Bruchhausen
Wolfgang Schwegmann,
KK Hörste
Hartmut Venohr, KK Ravensberg-Halle
Adelheid Heitmann,
KK Oppenwehe
Karl-Josef Bartholome,
KK Beverungen
Heinrich Mischkowski,
KK Ostbüren von 1871 e.V.
Holger Adolphs, KK Bönen
Gerhard Deuse, KK Brockhagen-Steinhagen e.V.

Jubiläen

60 Jahre
Heinrich Dreier,
KK Probsthagen-Vornhagen
Wilhelm Hawerkamp,
KK Peckeloh

55 Jahre
Georg Hardekopf-Hartmann, KK Probsthagen-Vornhagen
Hans-Dieter Lichtfuß,
KK Oesterweg Bockhorst e.V.

50 Jahre
Josef Dewender, KK Bühne e.V.
Karl-Heinz Schetter,
KK Lünern-Stockum
Wolfgang Vornholt,
KK Borgholz
Heinrich Wolter,
KK Holzhausen-Porta
Detlef Groditzki,
KK Möllbergen e.V.

NEUES IM BÜCHERREGAL



Hallo Bücherfreunde,

na, gut rüber gekommen ins neue Jahr? Ich wünsche euch allen jedenfalls ein gutes, gesundes und vor allem friedliches Jahr 2025. Auch in diesem Jahr halte ich für euch wieder interessante Bücher, auch Neuerscheinungen bereit. Da ich wie jedes Jahr meinen Herbsturlaub auf Usedom verbracht habe, habe ich euch von dort auch wieder neue Bücher mitgebracht. Da ist zum einen **„Tödliches Erbe auf Usedom“**. Hier ermittelt Hobby Detektivin Tante Berta aus Bansin. Dann **„Der Lärm des Lebens“** von Jörg Hartmann, bekannt als Kommissar aus dem Tatort Dortmund und aus der Fernsehserie „Weissensee“, wo er sehr überzeugend einen Stasi Offizier spielt. Und dann sind da noch Das **„Wintermeer und Dünenzauber“** eine Geschichte aus St. Peter-Ording. Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen.

Euer Bücherfreund Wolfram Mandry

Tödliches Erbe auf Usedom

von Elke Puppe
erschienen bei Hinstorff
ISBN 978-3-356-02519-4
Preis 16 €



Eigentlich hat Tante Berta, die erfolgreiche Hobbydetektivin, in Bansin diesmal gar nichts mit dem Verbrechen zu tun, denn das ist nicht in ihrem Heimatort, sondern im idyllischen, nördlich gelegenen Koserow geschehen.

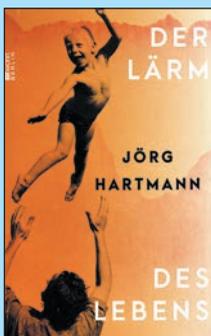
Das Opfer hat sich durch sein egoistisches Verhalten viele Feinde gemacht und somit gibt es viele Verdächtige.

Einige von ihnen kennt Berta sehr gut, andere lernt sie kennen, als dies sie bitten, das Verbrechen aufzuklären.

Dann geschieht ein zweiter Mord und es gibt anscheinend keinen Zusammenhang. Aber Tante Berta glaubt weder an einen Zufall, noch einen Serienmord. Als sich jedoch überraschend ein Motiv erkennen lässt, kommt sie dem Mörder auf die Spur.

Der Lärm des Lebens

von Jörg Hartmann
erschienen bei Rowohlt Berlin
ISBN 978-3-7371-0198-1
Preis 24 €



In „Der Lärm des Lebens“ erzählt Jörg Hartmann auf hinreißende Weise seine Geschichte und die seiner Eltern und Großeltern. Es ist eine Liebeserklärung an die Kraft der Familie – und an den Ruhrpott. Ob es um die Situation seiner

gehörlosen Großeltern im Nationalsozialismus geht, die Lebensklugheit seiner Mutter, die für kurze Zeit eine Pommesebude betrieb, die Demenzerkrankung seines Vaters, der Dreher und leidenschaftlicher Handballer war, die vielen skurrilen Erlebnisse in der Großfamilie oder um Schlüsselbegegnungen, die er als Schauspieler hatte – immer hält Hartmann die Balance zwischen Tragik und Komik.

„Jörg Hartmann hat ihn drauf: den Charme und Sound des Potts... witzig, offen, herzlich.“
Süddeutsche Zeitung

Wintermeer und Dünenzauber

von Tanja Janz
erschienen bei Harper Collins
ISBN 978-3-95967-551-2
Preis 12 €



Wenn Jana am Nordseestrand steht und tief durchatmet, weiß sie, dass sie die richtige Entscheidung getroffen hat. Hier in St. Peter-Ording ist sie zu Hause, hier gehört sie hin. Alles andere lässt Jana hinter sich und freut sich darauf,

hier einen Geschenkladen zu eröffnen – direkt gegenüber von Ayk Truels Buchhandlung. Als der charmante Buchhändler sie besucht und ihren Blick nicht loslassen will, beginnt Jana schon fast von gemeinsamen Abenden am Kamin zu träumen. Doch Jana hat ein Geheimnis und ein ungewöhnliches Anliegen: Jana soll ihm helfen, den Zauber des Meeres einzufangen.





Wer weiß es, Du? Das Quiz!

Hallo Quiz-Freunde,

und da sind wir auch schon im Jahr 2025 angekommen. Ich hoffe ihr seid alle gut reingekommen. Ich wünsche euch jedenfalls ein glückliches, gesundes und vor allem friedliches Jahr 2025. Beginnen möchte ich heute mit dem Nordseeheilbad Büsum und weiter dann wie in Ausgabe 4/24 angekündigt. Auch zu den letzten Ostsee Bädern in Ausgabe 4/24 gab es wieder zahlreiche Zuschriften, was mich sehr gefreut hat. Eine Bitte noch, nutzt für eure Zusendungen auch das Internet KB. Hier stehen die Fragen schon seit 1. Februar 2025. Doch nun zu Büsum:

Hier nun die Fragen:

1) In welchem Landkreis an der Nordsee liegt Büsum?

a) Dithmarschen, b) Nordfriesland, c) Steinburg

2) Seit 1837 ist Büsum offiziell Nordseebad, aber seit wann auch ein staatlich anerkanntes Nordseeheilbad?

a) 1949, b) 1955, c) 1961

3) Wann wurde die Kirche St. Clemens in Büsum erbaut?

a) 1485, b) 1552, c) 1603

4) Als erstes Seebad erhielt Büsum einen Bahnanschluss. Wann war das?

a) 1878, b) 1880, c) 1883

5) Welches Meerestier wurde zum Markenzeichen für Büsum?

a) die Robbe, b) die Krabbe, c) die Scholle

6) Kann man mit dem Schiff von Büsum nach Helgoland fahren?

a) Ja, b) nein, c) weiß nicht

7) Unser Kamerad Johann P. Franzen vom LV Schleswig/Holstein bietet vor Büsum etwas Besonderes an.

a) verkauft er selbstgefangene Krabben, b) bietet er Hochseeangeln an, c) er bietet Wattführungen an

8) Seit wann steht der rot-weiße Leuchtturm am Hafen von Büsum?

a) 1908, b) 1912, c) 1918

9) Was bietet das Büsumer Aquarium an?

a) eine Reise durch tropische Gewässer, b) eine Reise durch die Wattenmeere u.a., c) eine Reise durch die Antarktis

10) Was ist das Typische am Büsumer Nordseebadestrand?

a) ein grüner Rasenstrand, b) ein Sandstrand, c) ein steiniger Strand

Bonus:

Was ist Blauortsand?

A) eine Ausflugsgaststätte, B) unbewohnter Außensand mit Bake ca. 1200 m vor Büsum, C) eine besondere Sandsorte die nur in Büsum vorkommt.

Einsendeschluss ist der 15. April 2025

Das waren die Fragen zu Büsum. Eure Lösungen wie immer per Mail an w.mandry@gmx.de per Post an: **Wolfram Mandry Neue Jakobstr. 25 in 10179 Berlin** oder im **Internet KB** mit dem anhängenden Formular.

Die Lösungen sind diesmal:

1a), 2a), 3b) 4c), 5b), 6a), 7c), 8b), 9b) 10a) Bonus B

Die ausgelosten Gewinner sind diesmal:

Inge Mücke 31224 Peine August-Bebel-Str. 25,
Andreas Orth Rosenweg 5 35287 Amöneburg-Roßdorf,
Michael Schoppach Kerspeweg 58566 Kierspe.

Herzlichen Glückwunsch.

Viel Spaß beim Lösen wünscht euer Quizmaster
Wolfram Mandry

Nur für Mitglieder im Kyffhäuserbund!